

Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



**Pasing-Obermenzing**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

**Vorsitzender**  
**Frieder Vogelsgesang**

**Geschäftsstelle:**

BA-Geschäftsstelle West  
Rathaus Pasing  
Landsberger Straße 486  
81241 München  
Telefon (089) 233 37354  
Telefax (089) 233 989 37356  
bag-west.dir@muenchen.de

München, 12.03.25

## **Protokoll**

### **zur Sitzung des Bezirksausschusses 21 Pasing-Obermenzing**

**am Dienstag, 11. März 2025, 19.00 Uhr**

**Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Großer Sitzungssaal,  
Landsberger Str. 486, 81241 München**

Beginn:	19.00 Uhr
Ende:	20.30 Uhr
Anwesende BA-Mitglieder:	29
Gäste:	Vertretungen von Polizeiinspektion 45, Presse, ARGE Pasinger Vereine e.V. Seniorenbeirätin

## 1. **Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden; Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### 1.1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der TO**

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 04.02.25 wird einstimmig ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche genehmigt.

Die vorliegende Tagesordnung wird mit den darin enthaltenen Nachträgen einstimmig angenommen.

### 2.1 **Sprechstunde für Bürger\*innen**

Eine Vertretung der IG Alte Allee / Bergsonstraße e.V. bittet um Auskunft zu den geplanten Haltverboten in der Alten Alleen zwischen Petzetstraße und Gustav-Meyrink-Straße (Tagesordnung vom 04.02.25) und Bergsonstraße. Diese sollen zur Verbesserung des Linienbusverkehrs eingerichtet werden. Er wird über die Beschlusslage informiert (siehe TOP 11.21).

Das auch schriftlich vorliegende Anliegen wird in die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen.

Eine Vertretung der Kleingartenanlage an der Haberlandstraße berichtet von Problemen mit dem Eigentümer der Fläche; es wurden bereits Kündigungen von Kleingärten ausgesprochen, gegen die der Verein vorgeht. Er wird über die Beschlusslage bzgl. der beantragten PV-Anlage informiert (siehe TOP 11.14).

### 2.2 **Post von Bürger\*innen an den BA 21**

1. Informationen zum „Schulcampus Pasing“ (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 04.02.25): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 1
2. Durchgangsverkehr Maierhofstraße (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 04.02.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 1
3. Geplante Konzerte 'Munich Jazz Ladies meet (in) Pasing': siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 1
4. Muralarm Kunstprojekt: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 2
5. Brücke über die Offenbachstraße: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 3
6. Freiwilligentag 2025 Pasing-Obermenzing: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 1
7. Anfrage Förderung Materialien Weinkulturfest - 1. Menzinga Winzerfest: siehe Bericht des UA Budget, TOP 1
8. Parksituation Ernsbergerstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 2
9. Verkehrssituation Haberlandstraße: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 2
10. Keine Geothermieanlage unmittelbar angrenzend am Parkfriedhof Untermenzing: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 3

11. Frage zu Baumfällungen unterhalb der Planegger Straße / Hugo-Frey-Weg am 12.2.25: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 1
12. Fußgängerzone am Pasinger Marienplatz: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 4
13. Kindergarten Paganinistraße und Mittagsbetreuung Grandlschule: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 2
14. Stand der Anträge aus dem Österreicherviertel: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 5
15. Unterstützung bei der Suche nach Gewerberäumen: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 3
16. Parkplatzsituation - Maria Schutz Kirche: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 6
- (N) 17. Würmpark Menzing zum Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2161 - Bauseweinallee: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 34

### 3. **Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 07.03.25 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgenden Punkt einstimmig unverändert angenommen:

TOP 9 Hillernstr. 2-4: 1 Birke

Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 4 Gegenstimmen (3 CSU, 1 FDP) zugestimmt.

#### 3.1 **Vollzug der Baumschutzverordnung**

1. Hans-Goltz-Weg 8: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 2
2. Stapferstr. 14: 3 Birken: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 3
3. Wöhlerstr. 34-36: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 4
4. Landsberger Str. 422: 4 Spitzahorn, 3 Bergahorn, 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 5
5. Landsberger Str. 428: 1 Weide, 1 Esche, 4 Pappeln: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 6
6. Schmaedelstr. 23: 1 Mehlbeere: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 7
7. Schmaedelstr. 28: 1 Mehlbeere: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 8
8. Hillernstr. 2-4: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 9

9. Seeholzenweg 4: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 10
10. Verdistr. 142: Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 11
11. Grandlstr. 22: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 12
12. Weinbergerstr. 63: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 13
13. Morenastr. 2b: 1 Ahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 14
14. Varnhagenstr. 23: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 15
15. Strindbergstr. 23: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 16
16. Bergsonstr. 76: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 17
17. Landsberger Str. 390: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 18
18. Pfeivestlstr. 27: 1 Vogelkirsche: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 19
19. Landsberger Str. 412a-420: 1 Esche: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 20
20. Loichingerstr. 6: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 21
21. Freseniusstr. 44: Eingabeplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 22

### **3.2 Gefahrenbäume**

- kein Eingang -

## **4. Bericht des UA Planung und Mobilität und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 05.03.25 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 11 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147, Arnulfstraße (südlich), Birketweg (nördlich und östlich), Wilhelm-Hale-Straße (östlich) - PaketPost-Areal - (Teilverdrängung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1926a); Beschlussentwurf für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.06.25  
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 9 Gegenstimmen (6 Bündnis 90 / Die Grünen, 1 SPD; 2 FW / ÖDP) zugestimmt.

TOP 17 Benutzbarkeit des Fuß- und Radwegs zur Unterführung Bärmannstraße  
(Antrag Nr. 20-26 / B 07404 vom 16.01.25)  
Ergänzend wird einstimmig beschlossen, den Investor in eine UA-Sitzung einzuladen.

TOP 30 Gleichmannstr. 16, Versetzung Fahrradständer  
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 1 Gegenstimme (1 Bündnis 90 / Die Grünen)  
zugestimmt.  
Zuvor wurde ein Geschäftsordnungs-Antrag auf Schluss der Debatte und sofortige  
Abstimmung ohne Gegenrede angenommen.

1. Protokoll vom 11.02.25 (Baustellenkoordination Verlängerung U 5): siehe Bericht des  
UA Planung und Mobilität, TOP 7

## **5. Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 04.03.25 wird Bezug ge-  
nommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgenden Punkt  
einstimmig unverändert angenommen:

TOP 11 Varnhagenstr. 23: Neubau von 5 Reihenhäusern, eines Zweifamilienhauses mit  
Garage, eines Parkliftes und 3 Pkw-Stellplätze  
Dem Bauvorhaben wird mehrheitlich mit 4 Gegenstimmen zugestimmt.

- (N) 1. Protokoll des Ortstermins vom 18.02.25 (Bordsteinabsenkung Gottfried-Keller-Str. 2):  
siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 21

### **5.1 Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung**

1. Anwesen in der Wunderlichstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche  
Einzelmaßnahmen, TOP 3

## **6. Bericht des UA Kultur, Heimatpflege, Organisation und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 05.03.25 wird Bezug ge-  
nommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgenden Punkt  
einstimmig unverändert angenommen:

TOP 7 90-jährige Errichtung des Gefallenendenkmals in der Bäckerstraße; Gefallenen-  
denkmäler in Pasing und Obermenzing zu Lernorten machen  
Die Empfehlung wird einstimmig umgeändert in: Der Bezirksausschuss fordert ein Kon-  
zept zur Gestaltung des Platzes mit dem Ziel eines Lernorts und einer Würdigung des  
Gefallenendenkmals. Der Bezirksausschuss fordert, in die Konzepterstellung einge-  
bunden zu werden. Auf die bisherigen Anträge wird verwiesen.

## **7. Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 04.03.25 wird Bezug ge-  
nommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert ange-  
nommen.

## **8. Bericht des UA Budget und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 10.03.25 wird Bezug ge-  
nommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert ange-  
nommen.

## 9. Berichte der Beauftragten und Beirat\*innen

### Bürgerbeirat Verdistrasse

Es gibt eine neue Heimleitung, die auch demnächst eine Beiratssitzung einberufen wird.

## 10. Entscheidungen

1. Stadtbezirksbudget; Antrag Elternbeirat des Kindergartens St. Hildegard Pasing auf Zuschuss für Anschaffung von Förderbedarfs-Spiele und Sitzbänke vom 07.01. - 31.03.25 in Höhe von 3.140,38 € (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 04.02.25) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15445: siehe Bericht des UA Budget, TOP 2
2. Stadtbezirksbudget; Antrag Kultur & Spielraum e. V. / Kinder- und Jugendkulturwerkstatt Pasinger Fabrik auf Zuschuss für die Aktion Achtung! Kinder am Werk! Eure Ideen für den Stadtbezirk vom 12.03. - 31.03.25 in Höhe von 1.500,00 € Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15830: siehe Bericht des UA Budget, TOP 3
3. Stadtbezirksbudget; Antrag Kultur- und Heimatpflegeverein D'Pasinger e.V. auf Zuschuss für Maibaumfest 2025 am 01.05.25 in Höhe von 3.005,00 € Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15990: siehe Bericht des UA Budget, TOP 4
4. Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018; Aufstellung eines Zeitungsentnahmegeräts auf öffentlichem Grund, Orthstr. 14: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 4
5. Stadtbezirksbudget; Antrag Arbeitsgemeinschaft der Pasinger Vereine auf Zuschuss für das Projekt Strom - Pasinger Volksfestplatz vom 18.12.2024 - 31.01.2025 in Höhe von 20.047,98 € Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15375: siehe Bericht des UA Budget, TOP 5

## 11. Anhörungen

1. Landsberger Str. 460: Neubau Wohn- und Geschäftshaus mit Tiefgarage / Vorbescheid (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 04.02.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 5
2. Landsberger Str. 462: Neubau eines Studentenwohnheims mit Tiefgarage / Vorbescheid: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 6
3. Seeholzenweg 4: Abbruch des vorhandenen Wohnhauses inkl. Nebengebäude, Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Garagen / Vorbescheid: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 7
4. Verdistr. 142: Neubau eines Tankstellengebäudes mit Back-Shop an Stelle des vorhandenen Verkaufgebäudes auf der bestehenden Tankstelle: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 8
5. Grandlstr. 22: Neubau von zwei Doppelhäusern mit 2 Garagen und 2 Stellplätzen: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 9
6. Freseniusstr. 44: Neubau von zwei Einfamilienhäusern mit Garage / Vorbescheid: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 10

7. Öffentlichkeitsbeteiligung der Landeshauptstadt München – Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Zwischenstand zur Einführung des Pilotprojekts MünchenBudget; Beschlussentwurf für den Verwaltungs- und Personalausschuss am 21.05.25: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 4 sowie Bericht des UA Budget, TOP 6
8. Sammelbeschluss zur Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen; Beschlussentwurf für den Mobilitätsausschuss: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 8
9. Varnhagenstr. 23: Neubau von 5 Reihenhäusern, eines Zweifamilienhauses mit Garage, eines Parkliftes und 3 Pkw-Stellplätze: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 11
10. Nusselstr. 48: 3 Plakatwerbetafeln (je 2,80 m x 3,80 m) für wechselnde Produktwerbung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 12
11. Strindbergstr. 23: Neubau von zwei Doppelhaushälften mit Garagen: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 13
12. Bergsonstr. 76: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 2 Doppel-Unterflurparkern = 7 Stellplätze mit Mobilitätskonzept: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 14
13. Landsberger Str. 390: Neubau eines Boarding House mit SB-Supermarkt u. Tiefgarage, Abriss eines bestehenden Supermarkts: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 15
14. Haberlandstraße: Abbruch der vorhandenen Kleingartenanlage mit anschließendem Neubau eines im Außenbereich " privilegiert " zulässigen Vorhabens (PV-Freiflächenanlage) / Vorbescheid: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 9
15. MVG-Anpassungsprogramm 2026: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 10
16. Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147, Arnulfstraße (südlich), Birketweg (nördlich und östlich), Wilhelm-Hale-Straße (östlich) - PaketPost-Areal - (Teilverdrängung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1926a); Beschlussentwurf für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.06.25: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 11
17. Georg-Habel-Straße, Anordnung von zwei Haltverboten und einem Z 136 StVO; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 16
18. Loichingerstr. 6: Neubau eines Wohngebäudes mit Tiefgarage Haus D; Änderungsantrag, hier: Rampengebäude neu: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 17
19. Otilostr. 25: Nutzungsänderung - Wohngebäude in ein Sozialpädagogisches Kinder- und Jugendhaus: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 18

- 20. Marschnerstr. 93: Neubau eines Mehrfamilienhauses (13 WE) mit Tiefgarage - Änderungsantrag: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 19
- 21. Einrichten eines absoluten Haltverbots in der Bergsonstraße zur Verbesserung des Linienbusverkehrs der Buslinie 143; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 20
- 22. Bäckerstr. 89; Maibaumfest und Aufstellung am 01.05.25: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 5

## **12. Anträge und Anfragen**

- 1. Bündnis 90 / Die Grünen, Anfrage: "MUCKis for free" im Stadtbezirk 21 Pasing – Obermenzing im Jahr 2025 endlich umsetzen!  
Der Anfrage wird einstimmig zugestimmt.
- 2. SPD, Anfrage: Mietvertrag des SV Waldeck Obermenzing  
Der Anfrage wird einstimmig zugestimmt.

## **13. Unterrichtungen**

- 1. Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben
  - Vincent V, Pasinger Bahnhofsplatz 4
  - Jasuvi, Bachbauernstr. 5
  - Bamiyan, Bodenseestr. 14
 siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 22

## **14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse**

- 1. Vollversammlung vom 18.12.24:  
Schul- und Kitabauoffensive - 6. Schulbauprogramm, Kita-Bauprogramm 2024  
Entnahme der Grundschule Am Mitterfeld aus dem 3. Schulbauprogramm und Erteilung des Vorplanungsauftrags an die MRG  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14878: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 4
- 2. Vollversammlung vom 05.02.25:  
Parkraummanagement in München - Umsetzung Sektor VI, Teil 2  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13538: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 12
- 3. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.02.25:  
Satzung der Landeshauptstadt München über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatzpflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung - SpielplatzS),  
Satzung zur Änderung der Satzung der Landeshauptstadt München über die Gestaltung und Ausstattung der unbebauten Flächen der bebauten Grundstücke und über die Begrünung baulicher Anlagen (Gestaltungs- und Begrünungssatzung)  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13971: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 23 sowie Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 5

4. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.02.25:  
Novelle der Bayerischen Bauordnung (BayBO) 2025 – Darstellung der Änderungen und deren Auswirkungen  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15815: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 13
5. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.02.25:  
Bürgerbegehren "Grünflächen erhalten", Bekanntgabe der Evaluierung der Auswirkungen der durch den Stadtrat übernommenen Forderung des Bürgerbegehrens  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15617: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 24
6. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.02.25:  
Weltstadt mit Wachstumsschmerzen: München muss das Wachstum begrenzen  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15655: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 14
- 15. Post an den BA**
  - 15.1. von der Stadtverwaltung**
    - 15.1.1. Direktorium**
      1. Stadtbezirksbudget; Aktualisierung der Richtlinien und des Antragsformulars: siehe Bericht des UA Budget, TOP 7
      2. Stadtbezirksbudget; Verwendungsnachweise
        - Martinimarkt 2024; Musikforum Blutenburg e.V.
        - Brecht Meets...; theater Viel Lärm um Nichts
        - Klassiksommer Blutenburg 2024; Schlosskonzerte Blutenburg e.V.
        - Pasing liest vor am 28.09.24, 29.09.24.24 und 05.10.24; Initiative Pasing liest vor
        - Anschaffung einer Kamera; TSG Pasing v. 1888 e.V.
        - Friedensfest und -konzert am 19.10.24; Pfarrkirchenstiftung Maria Schutz
        - Christkindlmarkt 2024; Pasinger Mariensäule e.V.
        - Neue Hütten für Christkindlmarkt; Pasinger Mariensäule e.V.
        - Kauf einer Spülmaschine; Zehentstadelverein e.V
siehe Bericht des UA Budget, TOP 8
      3. Informationsschreiben BA 01 / 2025; Kommunalwahl 2026: neues Verfahren zur Feststellung der BA-Größe, Zeitpunkt für die konkrete Berechnung der jeweiligen BA-Größen: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 6
      4. Errichtung einer Schallschutzmauer vom Autobahnbeginn A8 bis Höhe Campingplatz Obermenzing (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01830 der Bürgerversammlung vom 19.03.24), Entscheidung des Oberbürgermeisters zur Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13744: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 15
        - 4.1 Errichtung einer Schallschutzmauer vom Autobahnbeginn A8 bis Höhe Campingplatz Obermenzing (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01830 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing vom 19.03.2024) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13744: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 16

**15.1.2. Baureferat**

1. Angela-Molitoris-Platz und Autofahrer: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 23
2. Streetball Durchblickpark - Protokoll vom Ortstermin am 21.01.25: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 6
3. Protokoll des Nachspaziergangs am 21.11.24: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 7
4. Fahrbahnsanierung Planegger Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 24
5. Benutzbarkeit des Fuß- und Radwegs zur Unterführung Bärmannstraße (Antrag Nr. 20-26 / B 07404 vom 16.01.25): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 17
6. Winterdienst an Radwegen: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 25
7. Baustelleneinrichtung Lortzing-/ Haberlandstraße: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 18
8. BA-Projektplangenehmigung zum Projekt „Schlagweg - Gehbahnherstellung" Prüfung der Verpflanzung der drei zu fallenden Bäume: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 25
9. Beleuchtungskonzept für die Pasinger Promenade: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 19
10. Lagerflächen für U-Bahn-Baustellen im Bereich der Baumschule: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 20
11. Vorstellung Mountainbike-Strecke an der städtischen Baumschule; Vorschläge für Ortstermin: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 8
12. U-Bahnbaustelle; Engstelle bei Restaurant Am Knie: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 21

**15.1.3. Mobilitätsreferat**

1. Verbesserung Ladeinfrastruktur Pasing: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 26
2. Maßnahmen zur Lärmreduktion in der Verdistraße: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 27
3. Bedarfsampel Georg-Habel-/ Alois-Wunder-/ Anton-Pichler-Straße (Antrag Nr. 20-26 / B 07315 vom 03.12.24): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 26
4. Gustav-Meyrink-Straße, vor Anwesen Nr. 21, Änderung des Zusatzzeichens zum bestehenden absoluten Haltverbot; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 27

5. Torriweg, westlich Anwesen Nr. 41-53, Änderung des Zusatzzeichens zum bestehenden absoluten Haltverbot; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 28
6. Erweiterung Tram 17 bis Schloss Blütenburg (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00241 aus der Bürgerversammlung vom 25.04.23): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 22
7. Angela-Molitoris-Platz und Autofahrer: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 29
8. Peslmüllerstraße: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 9
9. Arbeiten im Straßenraum vom 03.03. - 16.06.25; Gotthardstraße 100 m östlich Von-der-Pfordten-Straße bis Fischer-von-Erlach-Straße, Mitterfeldstraße, Fischer-von-Erlach-Straße, sowie die Einmündungsbereiche Von-der-Pfordten-Straße, Stöberlstraße, Stroblstraße, Agricolastraße, Geyerspergerstraße, Reutterstraße, Genoveva-weg und Willibaldstraße, Verlängerung der U5 nach Pasing (Los 1) – Hauptbaumaßnahme Bauphase 320 Ost und West (ersetzt U 03424/24): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 23
10. Arbeiten im Straßenraum vom 03.03. - 18.04.25; Croissant-Rust-Straße zwischen Maria-Eich-Straße und Wilhelm-Hey-Straße sowie Querung Maria-Eich-Straße, Erneuerung der Wasserversorgungsleitung in zwei Bauphasen: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 30
11. Irmonherstraße - Unerträglichen Verkehrssituation in der Irmonherstraße: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 24
12. Von-Frays-Straße, gegenüber Tiefgarageneinfahrt Anwesen Nr. 33, Aufhebung des absoluten Haltverbots (Zeichen 283 StVO) mit Zusatzzeichen „werktags Mo-Fr 7-17h“; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 31
13. Arbeiten im Straßenraum Landshoffstr. 4-6 vom 17.03. - 07.06.25; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 32
14. Arbeiten im Straßenraum vom 05.03. - 31.07.25; Benedikterstraße, Verlegung von Fernwärme in zwei Bauphasen - Vollsperrung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 33
15. Peter-Anders-Straße 44-46, Anordnung Zeichen 314 StVO („Parken“) mit Zusatzzeichen BY 14-07 („nur vorwärts einparken“); verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 34

#### **15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

1. Gottfried-Keller-Straße; Neubau eines Studentenwohnheims mit Einzelhandel und einer bewirtschafteten Fahrradgarage - Vorbescheid: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 25
2. Stammstrecke PFA 2, 10. Planänderung; gesamtstädtische Stellungnahme: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 26

3. Vollzug der Baumschutzverordnung
  - Schrämelerstr. 98: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 28
  - Schrämelerstr. 181: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 29
  - Steinerweg 5: siehe Bericht des UA Umwelt, Klima und Naturschutz, TOP 30
4. Bebauungsplan Obermenzing und Würmpark Menzing, Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2161 - Bauseweinallee -: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 27
5. Bauvorhaben Pippinger Straße; Neubau eines Studentenwohnheimes mit 25 Studentenapartments und 2 Unterflur-Mehrfachparker mit insgesamt 5 Stellplätzen
6. Einladung zum Ideenworkshop: Sommer im Landschaftspark am 17.03.25: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 28
7. Haberlandstraße, ungenehmigter Lagerplatz: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 29
- (N) 8. Einladung zum Ideenworkshop: Sommer im Landschaftspark am 17.03.25: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 35

#### **15.1.5. Referat für Bildung und Sport**

1. Kindersprechstunde vom 15.11.24; Hort an der Grandlstraße: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 10
2. Nachmittagsbetreuung Grandlschule ab September 2025: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 11
3. Hortplätzen im Haus für Kinder Glasunowstraße: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 12

#### **15.1.6. Referat für Arbeit und Wirtschaft, SWM, MVG**

1. Baumaßnahmen der SWM
  - Stromprojekt Varnhagenstr. 15
  - Trinkwasserprojekt Croissant-Rust-Straße
  - Stromprojekt Fasanenstraße
  - Fernwärmeprojekt Benedikterstraße
 siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 35

#### **15.1.7. Kulturreferat**

1. 90-jährige Errichtung des Gefallenendenkmals in der Bäckerstraße; Gefallenendenkmäler in Pasing und Obermenzing zu Lernorten machen (Antrag Nr. 20-26 / B 06937 vom 30.07.24): siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 7
2. Belastete Denkmäler – Bismarckbrunnen: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 8

**15.1.8. Sozialreferat**

1. Schreiben des Behindertenbeirats zum Thema "Gehwegparken" (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 04.02.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 36
2. Geänderte Zuständigkeiten Öffentlichkeitsarbeit zu Unterkünften für Geflüchtete und Wohnungslose im Amt für Wohnen und Migration: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 13
3. Vorstellung AKIM - Allparteiliches Konfliktmanagement München: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 15
4. AKIM-Bericht 1. Jahreshälfte 2025: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 15

**15.1.9. Kreisverwaltungsreferat**

1. Genehmigung von Foodtrucks auf dezentralen Plätzen außerhalb des Altstadttrings: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 9
2. Freihaltung des Parkplatzes am Seldweg von Dauerparkern (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01834 der Bürgerversammlung vom 19.03.24); Zwischenmitteilung: zur Kenntnis
- (N) 3. Projekt Champions Innovate; Aufstellung von Equip-Boxen vom 01.04. - 30.09.25 im Durchblickpark: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 14

**15.1.10. Kommunalreferat**

1. Anfrage bzgl. Pasinger Fabrik: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 10
2. Raumtemperatur im Sitzungssaal Bürgerzentrum Rathaus Pasing: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 11
- (N) 3. Sanierung Pasinger Viktualienmarkt (Antrag Nr. 20-26 / B 07296 vom 03.12.24): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 33

**15.1.11. Stadtkämmerei**

1. Ehrenamt muss abgesichert sein (Antrag Nr. 02-26 / B 07293 des BA 9 Neuhausen-Nymphenburg): siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 12

**15.2. Sonstige**

1. Gleichmannstr. 16, Versetzung Fahrradständer: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 30
2. Auflagen aus Plangenehmigung für das Vorhaben „Rückbau DB Regio Bahnbetriebswerk Pasing“; Benennung Immissionsschutzverantwortlicher: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 31
3. Kreisjugendring München-Stadt: Fachgespräch zum 17. Kinder- und Jugendbericht am 29.01.25: Präsentation: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 17

4. Taxi-München e.G.: Probleme durch den Taxistand an der Bäckerstraße und Am Schützeneck: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 32
5. Anmeldung zum Tag des offenen Denkmals 2025: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 13
- (N) 6. Fahrgastverband Pro Bahn: Stellungnahme zum MVG-Anpassungsprogramm 2025/26: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 36

## 16. Sonstiges

### 16.1. Termine

1.
  - BA-Sitzung 01.04.25, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal, Landsberger Str. 486: zur Kenntnis
  - BA-Sitzung 06.05.25, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal, Landsberger Str. 486: zur Kenntnis
2. Bürgerversammlungen
  - 18.03.25, Bezirksteil Obermenzing, Aula Grandlschule: zur Kenntnis
  - 10.04.25, Bezirksteil Pasing, Aula Bert-Brecht-Gymnasium: zur Kenntnis

### 16.2. Bereits weitergeleitete Anträgen, Anliegen etc.

1. Bau an der Gottfried-Keller-Straße: zur Kenntnis
2. Bushaltestelle der Linien 161 und 160 am Pasing Bahnhof Nordseite; Verbesserung der Einstiegssituation: zur Kenntnis
3. Dröhnendes Brummen in Obermenzing, Oneginstraße: zur Kenntnis
4. Frauendorferstraße: zur Kenntnis
- (N) 5. Brunnen am Marienplatz: zur Kenntnis
- (N) 6. Anträge / Anliegen für die nächste BA-Versammlung am 11.3.25; Böller- und Feuerwerkverbot im Durchblick und Erhalt Gartenstadtcharakter: zur Kenntnis

## 17. Nichtöffentliche Sitzung

Für die Richtigkeit:

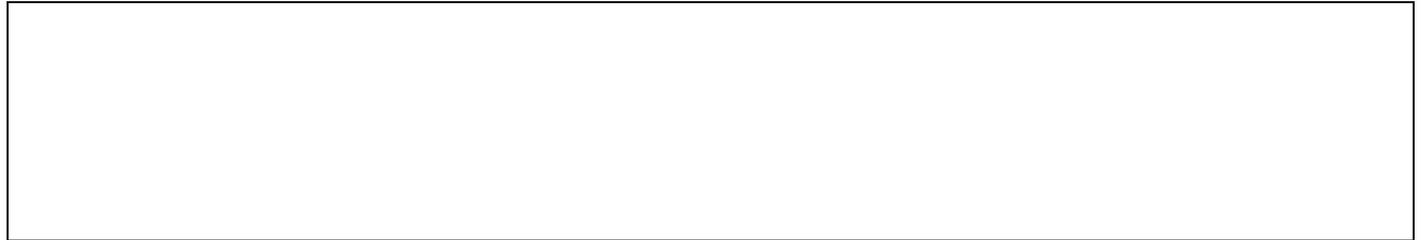
Frieder Vogelsgesang  
Vorsitzender des BA 21  
- Pasing-Obermenzing -

BA-Geschäftsstelle  
(Protokollführung)

(N) = Nachtrag (Eingang nach Zugang der Einladung)



Protokoll der Sitzung am 07.03.2025



Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig.

<b>TOP 2.2 Post von Bürger*innen an den BA 21</b>	
<b>1. 11.</b>	<b>Frage zu Baumfällungen unterhalb der Planegger Straße /Hugo-Frey-Weg am 12.2.25</b> Ein Bürger hat festgestellt, dass auf der sogenannten Rodelwiese an Planeggerstraße/Hugo-Frey-Weg am 12.2.2025 bei einer Baumfällaktion eine sehr große Anzahl an Bäumen mit großen Gerät gefällt und mit Containern abgefahren wurde. Er fragt an, ob es im Jahr 2025 immer noch oberste Prämisse sein kann, bei einer eventuellen - aus seiner Sicht - unrealistischen Gefahr als gefährdet oder gefährdend klassifizierten Bäumen die komplette Entfernung von Bäumen anzuordnen. Außerdem fragt er an, ob es nötig ist, mit so schwerem Gerät die Wiese zu pflügen und den Boden zu verdichten. Eine ähnliche lautende Anfrage wurde von einer Bürgerin auch an den Vorsitzenden des Unterausschusses herangetragen. <b>Empfehlung:</b> Weiterleitung an Baureferat Gartenbau mit Bitte um Beantwortung und Rückmeldung an BA.
<b>3.1</b>	<b>Vollzug der Baumschutzverordnung</b> <b>Empfehlung:</b>
<b>2. 1.</b>	<b>Hans-Goltz-Weg 8: 1 Fichte</b> Ablehnung, da erhaltenswert und Baumpflege ausreichend erscheint.
<b>3. 2.</b>	<b>Stapferstr. 14: 3 Birken</b> Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
<b>4. 3.</b>	<b>Wöhlerstr. 34-36: 1 Birke</b> Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
<b>5. 4.</b>	<b>Landsberger Str. 422: 4 Spitzahorn, 3 Bergahorn, 1 Fichte</b> Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
<b>6. 5.</b>	<b>Landsberger Str. 428: 1 Weide, 1 Esche, 4 Pappeln</b> Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
<b>7. 6.</b>	<b>Schmaedelstr. 23 → Josef-Lang-Str. 23: 1 Mehlbeere</b> Die Ortabgabe war nicht korrekt (Rücksprache mit dem Antragssteller) Die richtige Adresse ist Josef-Lang-Str. 23: Zustimmung mit Ersatzpflanzung
<b>8. 7.</b>	<b>Schmaedelstr. 28: 1 Mehlbeere</b> Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
<b>9. 8.</b>	<b>Hillernstr. 2-4: 1 Birke</b> Ablehnung, da erhaltenswert. Begründung erscheint nicht ausreichend (abstrakte Gefährdung).
<b>10. 9.</b>	<b>Seeholzenweg 4: Baumbestandsplan</b> Zustimmung, da kein Eingriff in den Baumbestand. Der nördlich gelegene Baumbestand soll durch geeignete Schutzmaßnahmen unbedingt erhalten werden.
<b>11. 10.</b>	<b>Verdistr. 142: Freiflächengestaltungsplan</b> Zustimmung, da kein Eingriff in den Baumbestand.
<b>12. 11.</b>	<b>Grandlstr. 22: Baumbestandsplan</b> Zustimmung mit Ersatzpflanzungen, außer Baum Nr. 4: hier Ablehnung, da die Vitalität des Baums nicht beurteilt werden kann.
<b>13. 12.</b>	<b>Weinbergerstr. 63: 1 Birke</b> Zustimmung nur mit Ersatzpflanzung
<b>14. 13.</b>	<b>Morenastr. 2b: 1 Ahorn</b> Ablehnung, da vital und erhaltenswert
<b>15. 14.</b>	<b>Varnhagenstr. 23: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan</b> Zustimmung, da kein Eingriff in den geschützten Baumbestand. Der Plan sollte eine listenmäßige Aufstellung des Baumbestands enthalten.

16.	15.	<b>Strindbergstr. 23: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan</b>	Ablehnung unter Verweis auf Beschluss von Februar 2025. Ein Rückschnitt für die Bäume 5 und 6 erscheint durchführbar und sollte vorrangig geprüft werden.
17.	16.	<b>Bergsonstr. 76: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan</b>	Zustimmung mit Ersatzpflanzung außer Tanne 1: hier Ablehnung, da nicht im Bauraum.
18.	17.	<b>Landsberger Str. 390: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan</b>	Zustimmung, da kein Eingriff in den geschützten Baumbestand.
19.	18.	<b>Pfeivestlstr. 27: 1 Vogelkirsche</b>	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
20.	19.	<b>Landsberger Str. 412a-420: 1 Esche</b>	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
21.	20.	<b>Loichingerstr. 6: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan</b>	Ablehnung wie UA Bau.
22.	21.	<b>Freseniusstr. 44: Eingabeplan</b>	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
3.2		<b>Gefahrenbäume- kein Eingang -</b>	
14.		<b>Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse</b>	
23.	3.	<b>Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.02.25: Satzung der Landeshauptstadt München über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatz-pflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung - SpielplatzS), Satzung zur Änderung der Satzung der Landeshauptstadt München über die Gestaltung und Ausstattung der unbebauten Flächen der bebauten Grundstücke und über die Begrünung baulicher Anlagen (Gestaltungs- und Begrünungssatzung), Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13971</b>	
		<b>Empfehlung:</b> Erledigt durch Behandlung im UA Soziales	
24.	5.	<b>Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.02.25: Bürgerbegehren "Grünflächen erhalten", Bekanntgabe der Evaluierung der Auswirkungen der durch den Stadtrat übernommenen Forderung des Bürgerbegehrens Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15617</b>	
		Das Planungsreferat teilt mit, dass der Stadtrat mit seiner Entscheidung vom 1.3.2023 nach Auslaufen der gesetzlichen Bindungsfrist von einem Jahr die Forderungen des Bürgerbegehrens „Grünflächen erhalten“ übernommen hat. Danach sollen die im Flächennutzungsplan ausgewiesenen Allgemeinen Grünflächen (AG) und öffentlichen Grünanlagen der Grünanlagensatzung (Stand 24.11.2016) erhalten bleiben. Hintergrund ist, dass die im Flächennutzungsplan (Maßstab 1:10.000) ausgewiesenen allgemeinen Grünflächen und die in Bebauungsplänen mit integrierter Grünordnung (Maßstab 1:1000) hinterlegten Flächen nicht immer übereinstimmen. Übergeordnetes Ziel des Planungsreferats sei es nach wie vor, eine gute Grün- und Freiflächenversorgung zu erhalten. Auf der anderen Seite muss aber auch den notwendigen Bauvorhaben der öffentlichen Daseinsvorsorge mit sozialer und technischer Infrastruktur (Schulbau, Kindergarten Energieversorgungsanlagen usw.) und dem steigenden Wohnraumbedarf Rechnung getragen werden. Auch die temporäre Errichtung von Unterkünften in Grünanlagen für die Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen seien Eingriffe erforderlich, wenn keine anderen Standorte gefunden werden oder kein gesetzliches Baurecht im geplanten Innen- oder Außenbereich oder nach Sonderregelungen (§ 246 ff. BauGB) besteht. An Hand von fünf aktuell fertiggestellten Bebauungsplänen mit Grünordnung (alle außerhalb des Stadtbezirks 21) wird dargestellt, dass die bisher entweder im Flächennutzungsplan als allgemeine Grünfläche dargestellten Areale als Öffentliche Grünfläche gleich geblieben sind oder durch die Orientierungswerte zur Grünflächenversorgung zur Wohnbebauung sogar eine deutliche Mehrung erzielt werden konnte. Es kann aber auch in Einzelverfahren zu Minderungen der Allgemeinen Grünflächen kommen. Über den Ausbau von Park- und Grünanlagen in städtischer Hand besteht eine regelmäßige Berichtspflicht des Baureferats an den Stadtrat. <b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnisnahme.	

<b>15.</b>	<b>Post an den BA</b>
<b>15.1.</b>	<b>von der Stadtverwaltung</b>
<b>15.1.2.</b>	<b>Baureferat</b>
<b>25. 8.</b>	<b>BA-Projektplangenehmigung zum Projekt „Schlagweg - Gehbahnherstellung" Prüfung der Verpflanzung der drei zu fällenden Bäume</b>
	Das Baureferat teilt mit, dass aus gartenbaufachlicher Sicht eine Verpflanzung der drei zu fällenden Bäume nicht zielführend ist, weil die Bäume bereits einen leicht rückläufigen Zuwachs zeigen und eine Verpflanzung das Wurzelwerk der benachbarten Gehölze in Mitleidenschaft ziehen würde. Deshalb ist eine Fällung und Neupflanzung mit entsprechender Standort- und Sortenwahl erfolgsversprechender und auch aus wirtschaftlichen und gartenbautechnischen Gründen vorzuziehen. <b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnisnahme.
<b>15.1.3.</b>	<b>Mobilitätsreferat</b>
<b>26. 1.</b>	<b>Verbesserung Ladeinfrastruktur Pasing</b>
	Das Mobilitätsreferat antwortet auf die Forderung eine Bürgerin, im Bereich südlich der Landsberger Straße zwischen der Offenbachstraße (nach der Grafik eher Bäckerstraße) und dem Knie die öffentliche Ladeinfrastruktur zu verbessern, dass ihr Vorschlag aufgenommen wurde und anonymisiert den verschiedenen Ladepunktbetreibern zur Verfügung gestellt wird. Auf ihren weiteren Anregungen, den Bereich in eine 30-Zone umzuwandeln und das Anwohnerparken einzuführen, wurde in dem Antwortschreiben nicht eingegangen. <b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnisnahme. Bitte Klärung, ob die anderen Punkte bereits beantwortet sind.
<b>27. 2.</b>	<b>Maßnahmen zur Lärmreduktion in der Verdistraße</b>
	Das Mobilitätsreferat beantwortet verschiedene Anfragen eines Bürgers zur Lärmreduktion in der Verdistraße. Für den Einsatz von „Lärmblitzern“ als Grundlage für Sanktionen gegen „Autoposer“ liegt in Deutschland - anders als in manchen anderen europäischen Ländern - keine bundeseinheitliche Rechtsgrundlage vor. Die zulässigen Geräuschemissionen von Kraftfahrzeugen und Austauschschalldämpferanlagen (z. B. „Klappenauspuffe“) werden durch die Verordnung Nr. 540/2014 vom 16. April 2014 geregelt. Hierbei werden unter Prüfbedingungen zulässige Geräuschpegel von Kraftfahrzeugen bei definierten Betriebsszenarien wie Fahren mit konstanter Geschwindigkeit bei 50 km/h und Motorleerlauf festgelegt, aber de facto keine Grenzwerte für alle anderen Betriebszustände. Bereits laufende Projekte zum Einsatz von „Lärmblitzern“ mit dem möglichen Ziel einer Sanktionierung von Fehlverhalten, wie z. B. in Berlin, sind derzeit nur Forschungs- oder Pilotprojekte. Dennoch kann jede/r Bürger/in, konkrete Wahrnehmungen zu individuellem Fehlverhalten mit Fahrzeuflärm im Stadtbezirk bei der zuständigen Polizeidienststelle Polizeiinspektion 45 (Pasing), Hainburgstraße 19, 81243 München ( <a href="https://polizei.bayern.de/muenchen">https://polizei.bayern.de/muenchen</a> ) zur Anzeige bringen. Zur Ermittlung des Verursachers müssen aber die Örtlichkeit, die Tatzeit, die Fahrtrichtung, das Kennzeichen und die Fahrzeugmarke möglichst mit einer Beschreibung des Fahrers/der FahrerIn bei der Anzeige mitgeteilt werden. Für die Einführung von Tempo 30 zu bestimmten Tages- und Nachtzeiten auf der Verdistraße muss die Beeinträchtigung durch Verkehrslärm höher sein als ortsüblich. Anhaltspunkte für die bestehende Lärmbelastung ergeben sich aus den Ersteinschätzungen in den Lärmkartierungen des Bayerischen Landesamt für Umwelt ( <a href="http://www.umweltatlas.bayern.de">http://www.umweltatlas.bayern.de</a> ). Nach diesen Berechnungen erreichen die ermittelten Pegelwerte nur an einige Fassaden annähernd die geltenden Richtwerte. Für weitere kalkulatorischen Maßnahmen sind weitere Verkehrslärmrechnungen und Messungen erforderlich. Derzeit gibt es mehrere Klagen gegen die Landeshauptstadt München wegen verkehrsbeschränkenden Maßnahmen aus Lärmschutzgründen, deren Ausgang erst abgewartet werden soll. Anscheinend steht das Verwaltungsgericht verkehrsbeschränkenden Maßnahmen im Hauptstraßensystem kritisch gegenüber. Für eine vorgeschlagene Begrünung und Etablierung von Mooswänden liegen aus Untersuchungsgebieten, die im Rahmen des Lärmaktionsplans festgelegt worden, Ergebnisse vor. Dabei konnte festgestellt werden, dass die luftreinigende und schallemmissionenmindernde Wirkung von Moosbepflanzungen und auch sogenannter „City Trees“ allenfalls eine kleinräumige lufthygienische Wirkung erzielt. Deshalb werden diese Maßnahmen eher im Bereich der Stadtgestaltung und Bewusstseinsbildung verortet, die Entwicklung aber weiterhin vom Referat für Klima und Umweltschutz beobachtet. Bei der vorgeschlagenen Anbindung der Mühlangerstraße als Verlängerung der Von-Kahr-

Straße an die BAB A8, die auch eine mehrfach wiederholte Forderung aus dem BA 21 ist, habe die Landeshauptstadt München keine Mitsprache- und Einflussmöglichkeiten, da diese ausschließlich in der Verantwortlichkeit der Autobahn GmbH des Bundes liegt. Bisher erfolgte Einschätzungen und Prüfungen durch das Mobilitätsreferat ergaben lediglich geringe Entlastungswirkungen, aber auch neue Belastungen des angrenzenden Straßennetzes. Für notwendige weitergehende Untersuchungen gäbe es aufgrund der aktuellen Haushaltslage derzeit keine Ressourcen.

**Empfehlung:** Zur Kenntnisnahme. Bezüglich des Lärmschutzes in der Verdistr. erachtet der BA weitere Untersuchungen wegen der auch vorhandenen Wohnbebauung für wünschenswert. Bezüglich des Anschlusses Mühlangerstr. verweist der BA auf die bestehende Beschlusslage.

#### 15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

<b>3.</b>	<b>Vollzug der Baumschutzverordnung</b>	<b>Empfehlung:</b> Da zu den Ersatzpflanzungen wurden keine Angaben gemacht wurden, wird gebeten, diese nachzureichen.
<b>28.</b>	- <b>Schrämelstr. 98</b> (UA Umwelt 10.1.2025: Ablehnung, da erhaltenswert u. Fällungsgründe nicht ausreicht.)	Fällungsgenehmigung für eine Vogelkirsche wegen nicht gewährleisteter Verkehrssicherheit ohne Angabe von Ersatzpflanzungen.
<b>29.</b>	- <b>Schrämelstr. 181</b> (UA Umwelt 10.1.2025: Ablehnung, da erhaltenswert und ortsbildprägend)	Fällungsgenehmigung für eine Waldkiefer wegen nicht gewährleisteter Verkehrssicherheit ohne Angabe von Ersatzpflanzungen.
<b>30.</b>	- <b>Steinerweg 5</b> (UA Umwelt 10.1.2025: Ablehnung, da keine eindeutige Zuordnung möglich war.)	Fällungsgenehmigung für eine Robinie und einen Götterbaum wegen nicht gewährleisteter Verkehrssicherheit ohne Angabe von Ersatzpflanzungen. Außerdem Genehmigung der Kroneneinkürzung im Grobstbereich bei einer weiteren Robinie.
<b>16.</b>	<b>Sonstiges</b>	
<b>16.1.</b>	<b>Termine</b>	
<b>31. 1.</b>	- <b>UA Umwelt am 28.03.2025, 17:30 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 40</b> für BA-Sitzung 01.04.25, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal - <b>UA Umwelt am 02.04.2025, 17:30 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 40-</b> BA-Sitzung 06.05.25, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal	
<b>32. 2.</b>	<b>Bürgerversammlungen</b> - <b>18.03.25, Bezirksteil Obermenzing, Aula Grandlschule</b> - <b>10.04.25, Bezirksteil Pasing, Aula Bert-Brecht-Gymnasium</b>	
<b>17.</b>	<b>Nichtöffentliche Sitzung</b>	



**Unterausschuss Planung und Mobilität  
im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing  
Protokoll der Sitzung vom 05. März 2025**



Alle Empfehlungen waren einstimmig, bis auf TOP 11 und TOP 30.

## **2.2 Bürgerpost an den BA 21**

**Top 1: 1. Informationen zum „Schulcampus Pasing“ (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 04.02.25)**

Frage nach dem Sachstand „Schulcampus Pasing“.

Empfehlung: Der Vorsitzende hat bereits geantwortet, Sachstand wurde bereits in der Sitzung vom 04. Februar 2025 angefordert – Kenntnisnahme

**Top 2: 9. Verkehrssituation Haberlandstraße**

Bürger\*in stellt die andauernde Missachtung der Busspur in der Haberlandstraße durch den IV fest und schlägt vor, den ursprünglichen Zustand (Befahren der Haberlandstraße für alle KFZ) wieder herzustellen oder den Verkehr über die Scapinellistraße mit Links-Abbiegen in die Lortzingstraße zu leiten.

Empfehlung: Weiterleitung an das MOR. Der BA verweist auf seine Beschlusslage, die Sperrung für den MIV zwischen der Varnhagenstr und dem Ulrich-Kortler-Weg einzurichten. Das MOR wird gebeten, dem Bürger zu antworten.

**Top 3: 10. Keine Geothermieanlage unmittelbar angrenzend am Parkfriedhof Untermenzing**

Bürger\*in spricht sich erneut gegen die geplante Geothermieanlage aus.

Empfehlung: Kenntnisnahme. Am 17. März 2025 findet eine Informationsveranstaltung für alle Bürger statt.

**Top 4: 12. Fußgängerzone am Pasinger Marienplatz**

Bürger\*in beklagt die Missachtung der Fußgängerzone am Marienplatz und macht zur Verbesserung der Situation verschiedene Vorschläge.

Empfehlung: Weiterleitung an das MOR, mit der Bitte um Prüfung der Vorschläge

**Top 5: 14. Stand der Anträge aus dem Österreicherviertel**

Anwohner wünschen eine Rückmeldung zu den gestellten Anträgen.

➔ Themen des UA Planung:

- Pilotprojekt für die Umgestaltung des Straßenraums zur gleichberechtigten Nutzung für KFZ, Fußgänger und Radfahrer
- Vorgeschlagene Stellplätze für Carsharing

Die weiteren Nachfragen betreffen die UAs Soziales und Umwelt

Empfehlung: Die Geschäftsstelle wird gebeten, den Sachstand nachzufragen. Zudem fordert der BA, die vom BA bereits genehmigten konkreten Vorschläge umzusetzen.

**Top 6: 16. Parkplatzsituation - Maria Schutz Kirche**

Vertreter der kroatischen Gemeinde beklagt, dass sich Verkehrsteilnehmer nicht an die StVO halten.

Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten, zu antworten. Der BA hat keine Möglichkeiten, hier regulierend einzugreifen. Eine Beauftragung von Abschleppdiensten etc. obliegt einer Privatperson.

**4. Bericht des UA Planung und Mobilität und Beschlussfassung über Empfehlungen**

**Top 7: 1. Protokoll vom 11.02.25 (Baustellenkoordination Verlängerung U 5)**

Empfehlung: Zustimmung

**11. Anhörungen**

**Top 8: 8. Sammelbeschluss zur Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen; Beschlussentwurf für den Mobilitätsausschuss**

Antrag des BA 21 „10-Minuten-Takt für Busse 161 und 162“ wird wegen Personalmangels nicht entsprochen

Empfehlung: Der BA 21 bekräftigt seine Forderung nach einer Verbesserung der Taktung. Das neu geschaffene Wohngebiet an der Paul-Gerhardt-Allee mit ca. 6000 Bewohnern ist bis zur Errichtung des S-Bahnhalts Berduxstraße zwingend auf eine attraktive und zuverlässige Busanbindung an den Bahnhof Pasing angewiesen.

**Top 9: 14. Haberlandstraße: Abbruch der vorhandenen Kleingartenanlage mit anschließendem Neubau eines im Außenbereich „privilegiert“ zulässigen Vorhabens (PV-Freiflächenanlage) / Vorbescheid**

Kleingärten sollen abgebrochen werden, auf der freiwerdenden Fläche soll eine PV-Freiflächenanlage errichtet werden.

Empfehlung: Grundsätzlich befürwortet der BA 21 die Errichtung einer solchen Anlage. Er wünscht sich eine Begrünung unterhalb der PV-Anlage. Er fordert aber, dass zumindest das Vereinsgebäude am westlichen Rand erhalten bleibt. Ein solches Vereinsgebäude ist zwingend für das Betreiben einer Kleingartenanlage vorgeschrieben. Anderenfalls müssten noch mehr Parzellen wegfallen. Unter der PV-Anlage muss eine Bepflanzung möglich sein, von einem Kiesbett z.B. ist abzusehen.

**Top 10: 15. MVG-Anpassungsprogramm 2026**

Anhörungsfrist des BA 21 endet zum 28. März 2025

1. Tram: Einführung der neuen Tramlinie Pasing Bhf – Gondrellplatz als erster Umsetzungsschritt der Tram Westtangente:
  - Neue temporäre Linie 14 zwischen Pasing Bhf und Gondrellplatz über die Fürstenriederstraße
  - Betrieb als Volllinie
  - Mit Inbetriebnahme der Umweltverbundröhre Laim: Ablösung durch Verlängerung der Linien 12 und 16 ab vsl. 12/2028
  - Tramlinien 18 und 19 bleiben im Angebot unverändert
2. Bus 57 Taktverdichtung bis Freiham Bf
3. Bus 162 Ausdünnung des Takts im Abschnitt Amalienburgstraße – Pasing Bhf (Sa)
4. Bus X732: Alternierende Linienäste in den Landkreisen Dachau und Aichach-Friedberg
- 5.

Empfehlung: Der BA lehnt die Ausdünnung von Takten, insbesondere des Taktes des Bus 162 vehement ab (Punkt 3). Zu den weiteren Punkten keine Einwände.

**Top 11: 16. Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147, Arnulfstraße (südlich), Birketweg (nördlich und östlich), Wilhelm-Hale-Straße (östlich) - PaketPost-Areal - (Teilverdrängung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1926a); Beschlussentwurf für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.06.25**

Stellungnahme des BA 21 bis zum 08.04.2025

Empfehlung: Keine Einwände (gegen 3 Stimmen –1 ÖDP, 2 Grüne)

**14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse**

**Top12: 2. Vollversammlung vom 05.02.25:  
Parkraummanagement in München - Umsetzung Sektor VI, Teil 2  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13538**

MOR wird beauftragt, das Parklizenzgebiet umzusetzen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 13: 4. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.02.25: Novelle der Bayerischen Bauordnung (BayBO) 2025 – Darstellung der Änderungen und deren Auswirkungen  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15815**

Änderungen z. B. bei der Verschiebung von Sonderbaugrenzen, Abstandsflächen, Begrünung, Solaranlagen, Erleichterung von Aufstockungen, Stellplätze, Erleichterung von Dachgeschossausbau usw.

➔ Auch an UA Bau

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 14:**        **6. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.02.25:  
Weltstadt mit Wachstumsschmerzen: München muss das Wachstum  
begrenzen**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15655**

StR hat dem Antrag nicht zugestimmt (Begrenzung von Zuzug in die LH München durch planerische Mittel)

Empfehlung: Kenntnisnahme

## **15. Post an den BA**

### **15.1. von der Stadtverwaltung**

#### **15.1.1. Direktorium**

**Top 15:**        **4. Errichtung einer Schallschutzmauer vom Autobahnbeginn A8 bis Höhe  
Campingplatz Obermenzing (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01830 der  
Bürgerversammlung vom 19.03.24), Entscheidung des  
Oberbürgermeisters zur Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13744**

OB Entscheidung: Dem Wunsch des Bezirksausschusses bzw. der Bürgerversammlungsempfehlung kann aufgrund der o.g. Zuständigkeit der Autobahn GmbH sowie der entsprechenden gesetzlichen Vorgaben derzeit nicht entsprochen werden und auch eine Finanzierung aus städtischen Mitteln ist nicht möglich.

Empfehlung: Mit Bedauern zur Kenntnis.

**Top 16:**        **4.1 Errichtung einer Schallschutzmauer vom Autobahnbeginn A8 bis  
Höhe Campingplatz Obermenzing (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01830 der  
Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing vom 19.03.2024)  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13744**

Vorangegangener Schriftwechsel

Empfehlung: siehe Top 15

#### **15.1.2. Baureferat**

**Top 17:**        **5. Benutzbarkeit des Fuß- und Radwegs zur Unterführung  
Bärmanstraße (Antrag Nr. 20-26 / B 07404 vom 16.01.25)**

Die Errichtung einer Fuß- und Radwegeverbindung wurde mit einem Investor vertraglich geschlossen, in dem Vertrag wurde leider nicht eine Fristsetzung für die Fertigstellung festgelegt. Der Investor hat das Recht, die im Vertrag genannten Straßen und Wege nach seinem Ermessen zu benutzen. Erst nach Fertigstellung der Straße geht diese in das Eigentum der LH München über, die Dienstbarkeitsflächen, worunter auch die Fuß- und Radwegeverbindung gehört, verbleiben im Eigentum des Investors. Eine Abweichung von dieser vertraglich vereinbarten Vorgehensweise ist leider nicht möglich.

Die Herstellung eines Provisoriums ist aus bauphysikalischen Gründen nicht möglich. Eine Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer kann nicht gewährleistet werden.

Empfehlung: Mit Bedauern zur Kenntnis, Weiterleitung an die Bürgerinitiative

**Top 18: 7. Baustelleneinrichtung Lortzing-/ Haberlandstraße**

Für die Baustelleneinrichtungsfläche und zur Herstellung des Dichtblocks wird ein Teil des Grundstücks der Tennisanlage Flurnummer 1169/25 benötigt. Dies betrifft den Platz 8 (hinterster Tennisplatz). Die restlichen Plätze bleiben unberührt.

Der Zaun der Tennisanlage muss hierfür versetzt werden.

Der Bereich nördlich der Tennisplätze (zwischen Tennisplätze und Bahngleise) mit der Flurnummer 1169/26 wird nur in geringem Ausmaß benötigt.

Da dem Investor auch die Grünfläche in der Kreuzung Pippingerstraße / Haberlandstraße gehört und wir diese Fläche ebenfalls bauzeitlich in Anspruch nehmen müssen, sind wir bereits mit dem Investor im Gespräch.

Die Planfeststellungsgrenze zu den Parzellen der Kleingartenanlage ist die Flurstücksgrenze.

Ein kleiner Bereich der Parzellen der Kleingartenanlage ist tatsächlich betroffen.

Um die benötigte Baufläche eindeutig zu definieren, schlagen wir vor, die Flurstücksgrenze bzw. Planfeststellungsgrenze von der Baufirma abstecken zu lassen.

Hierfür benötigen wir jedoch die Zutritts Erlaubnis von den betroffenen Kleingärtnern.

Im aktuellen Arbeitsterminplan der ARGE (Stand Februar 2025) beginnen die Arbeiten für den Notausstieg am 26.04.2028.

Vorausgehend müssen die restlichen Bäume zwischen Tennisplatz 8 & Kleingartenanlage gefällt werden. Der Zeitpunkt für die Fällungen wird derzeit abgestimmt.

Vermutlich erfolgen die Fällungen erst im Oktober-Dezember 2027, um den Baumbestand so lange wie möglich zu bewahren.

Vorher wird es keinen Eingriff in den Tennisplatz oder Kleingartenanlage geben.

Der Bau des Notausstiegs dauert ca. 4 Jahre und soll Mitte Januar 2032 abgeschlossen sein.

Sobald der Zeitpunkt der Baumfällung final abgestimmt ist, geben wir Ihnen Bescheid.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 19: 9. Beleuchtungskonzept für die Pasinger Promenade**

Antwort an den/die Bürger\*in: Bei der Pasinger Promenade handelt es sich um Privatgrund, somit hat das Baureferat keine Handhabe in die Beleuchtung einzugreifen. Für den angesprochenen Bereich ist Münchner Wohnen GmbH zuständig was Reinigung und Beleuchtung betrifft. Das Referat wird die Eigentümerin auf das Anliegen aufmerksam machen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 20: 10. Lagerflächen für U-Bahn-Baustellen im Bereich der Baumschule**

Antwort an den/die Bürger\*in:

Bei der angesprochenen Fläche handelt es sich um die gemäß Planfeststellungsverfahren des U-Bahnvorhabens vorgesehene Zwischenlagerfläche, um weite LKW-Fahrten durch die Stadt und somit CO<sub>2</sub> zu vermeiden.

Auf der Fläche wird organoleptisch und bodenmechanisch unauffälliges Material zwischengelagert, bevor es der Wiederverwendung zugeführt wird.

Die oberen Bodenschichten, bestehend aus Humus und Rotlage, die vor der Nutzung vor Ort vorhanden waren, sind zwischengelagert und werden nach Ende der Nutzung wieder aufgetragen. Aktuell wird der Erdaushub aus den Schlitzwänden in den ausgehobenen Gruben zwischengelagert, bevor er der Wiederverwertung zugeführt wird.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 21: 12. U-Bahnbaustelle; Engstelle bei Restaurant Am Knie**

Antwort an den/die Bürger\*in: Die vorgeschlagene Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h besteht in diesem Bereich bereits.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**15.1.3. Mobilitätsreferat**

**Top 22: 6. Erweiterung Tram 17 bis Schloss Blumenburg (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00241 aus der Bürgerversammlung vom 25.04.23)**

Antwort an den/die Bürger\*in: Machbarkeitsstudie hat noch nicht begonnen. Diese kann frühestens 2027 wegen der Haushaltslage der LH München in Auftrag gegeben werden.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 23: 9. Arbeiten im Straßenraum vom 03.03. - 16.06.25; Gotthardstraße 100 m östlich Von-der-Pfordten-Straße bis Fischer-von-Erlach-Straße, Mitterfeldstraße, Fischer-von-Erlach-Straße, sowie die Einmündungsbereiche Von-der-Pfordten-Straße, Stöberlstraße, Stroblstraße, Agricolastraße, Geyerspergerstraße, Reutterstraße, Genoveva-weg und Willibaldstraße, Verlängerung der U5 nach Pasing (Los 1) – Hauptbaumaßnahme Bauphase 320 Ost und West (ersetzt U 03424/24)**

Anordnungen → Beschilderung z.B. Geschwindigkeitsbeschränkungen wegen des Fortschritts der U-Bahn-Baustelle.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 24: 11. Irmonherstraße - Unerträglichen Verkehrssituation in der Irmonherstraße**

Antwort an den/die Bürger\*in mit Erläuterungen zur Situation.

Empfehlung: Der Bezirksausschuss 21 hält weiterhin die Durchführung eines Ortstermins für dringend notwendig und bittet die Geschäftsstelle, diesen zu vereinbaren.

**15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

**Top 25: 1. Gottfried-Keller-Straße; Neubau eines Studentenwohnheims mit Einzelhandel und einer bewirtschafteten Fahrradgarage – Vorbescheid**

Stellplätze können grundsätzlich in der Nähe des Baugrundstücks nachgewiesen werden, eine Distanz ist nicht festgelegt. Sie liegt im Ermessen der Bauaufsichtsbehörde. Ein Fußweg von 9 Minuten bewegt sich nach Auffassung des Planungsreferats in einem vertretbaren Rahmen. Der Einzelhandel wird nach Ansicht des Referats vorrangig vom fußläufig Kundenverkehr genutzt wird und deswegen die Erreichbarkeit mit dem Auto

weniger relevant ist. Deswegen kann auch hier die Verpflichtung zur Herstellung von Stellplätzen durch Ablöse erfüllt werden.

Empfehlung: Der Bezirksausschuss 21 kritisiert die Entscheidung sehr und hält sie für falsch.

**Top 26: 2. 2. Stammstrecke PFA 2, 10. Planänderung; gesamtstädtische Stellungnahme**

LH München ist grundsätzlich mit der Maßnahme einverstanden. Zu verschiedenen Punkten (Naturschutz, Verkehrsplanung, insbesondere Routenplanung in der Innenstadt etc.) werden Auflagen und Anmerkungen gemacht.

Empfehlung: BA 21 hat bereits zugestimmt.

Kenntnisnahme

**Top 27: 4. Bebauungsplan Obermenzing und Würmpark Menzing, Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2161 - Bauseweinallee –**

Antwort an verschiedene Bürger\*innen:

Die Schaffung von planungsrechtlichen Voraussetzungen für dringend benötigte Gemeinbedarfsflächen wurde vom Stadtrat beschlossen. Die Notwendigkeit der Entlastung des Schulzentrums an der Pfarrer-Grimm-Straße ist weiterhin gegeben. Geplant ist eine Verlagerung und Erweiterung der städtischen Carl-Spitzweg-Realschule an den neuen Standort Prof.-Eichmann-Straße als fünf-zügige Realschule mit Dreifachsporthalle. Eine Machbarkeitsstudie hat gezeigt, dass mit der Auslagerung der Realschule Flächen am Standort Pfarrer-Grimm-Straße frei werden und damit die Bedarfe für das Gymnasium dort abgedeckt werden können. Für die ursprünglich geplante Feuerwache an der Von-Kahr-Straße wurden alternative Flächen gefunden, wodurch es zu einer Entlastung der Flächen im Umgriff des Bebauungsplans mit Grünordnung Nr. 2161 – „Bauseweinallee“ kommt. Aktuell wird in einer Machbarkeitsstudie die gemeinschaftliche Neuordnung von Gemeinbedarfs- und öffentlichen Grünflächen im Planungsumgriff untersucht.

Unser Ziel ist es weiterhin, die unterschiedlichen Belange aller Beteiligten und Betroffenen gerecht gegeneinander und untereinander abzuwägen, um eine zukunftsorientierte und tragfähige Lösung zu erarbeiten. Im weiteren Bauleitplanverfahren wird die Beteiligung und Einbeziehung der Bürger\*innen und der Betroffenen im Rahmen der gesetzlichen formellen Verfahrensschritte sichergestellt.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 28: 6. Einladung zum Ideenworkshop: Sommer im Landschaftspark am 17.03.25**

Einladung zum 2. Workshop am 17. März 2025.

Empfehlung: Der BA 21 kritisiert, dass an diesem Tag zwei äußerst wichtige Termine vom gleichen zuständigen Referat angesetzt wurden. Außerdem stellt sich die Frage, ob nicht eine andere Örtlichkeit, die sich bereits beim 1. Workshop als absolut ungeeignet erwiesen hat, gewählt werden sollte.

Der Vorsitzende hat sich bereits mit beiden Problempunkten an die Stadtbaurätin gewendet.

**Top 29: 7. Haberlandstraße, ungenehmigter Lagerplatz**

Hinweis auf die Gespräche bei der LBK vom November 2024 und Februar 2025

Empfehlung: Kenntnisnahme

**15.2. Sonstige**

**Top 30: 1. Gleichmannstr. 16, Versetzung Fahrradständer**

Bitte des dortigen Geschäftes, zwei Fahrradbügel zu versetzen, da diese sich im Bereich der Freischankfläche befinden.

Empfehlung: Keine Einwände, sofern sichergestellt ist, dass diese Fahrradbügel tatsächlich versetzt werden und nicht einfach entfernt. – Gegen eine Stimme (Grüne)

**Top 31: 2. Auflagen aus Plangenehmigung für das Vorhaben „Rückbau DB Regio Bahnbetriebswerk Pasing“; Benennung Immissionsschutzverantwortlicher**

Die Vorhabenträgerin hat für die Zeit der Baudurchführung, insbesondere zur Überwachung und Vorbeugung der durch die Baumaßnahmen hervorgerufenen Immissionen, einen Immissionsschutzverantwortlichen einzusetzen.

Empfehlung: Name kann im RIS eingesehen werden.

Kenntnisnahme

**Top 32: 4. Taxi-München e.G.: Probleme durch den Taxistand an der Bäckerstraße und Am Schützeneck**

Taxi München wird die Fahrerinnen und Fahrer auf die Anliegen der Anwohner hinweisen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Nachträge:**

**Top 33: *Sanierung Pasinger Viktualienmarkt***

Den Händlern wurde als Sanierungsperspektive der grundsätzliche Beginn 2028 genannt.

Empfehlung: Der BA kann die im Schreiben gemachten Aussagen nicht nachvollziehen. Er fordert daher einen Termin des KR gemeinsam mit den Pasing Arcaden zur Klärung des Sachverhalts.

**Top 34: *Würmpark Menzing***

Bürgerschreiben des Planungsreferats

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 35: *Einladung zum Ideenworkshop: Sommer im Landschaftspark am 17.3.25 – Terminkollision***

Es soll ein Terminkoordinationsprogramm erstellt werden.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 36: *MVG-Anpassungsprogramm***

Stellungnahme von Pro Bahn.

Empfehlung: Siehe TOP 15

**Termin:** Nächste Sitzung UA-Planung: **Mittwoch, 26. März 2025**

**Nichtöffentliche Sitzung:**



# Sondersitzung Baustellenkoordination im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



## Protokoll der Sondersitzung vom 11.02.2025

Siehe auch die zugehörige Präsentation

### TOP 1. Präsentation Baureferat – wird zur Verfügung gestellt

#### - **Kaflerstr:**

- Querungshilfe:  
Die provisorische Querungshilfe wurde eingebaut, die endgültige (2,50m Breite) wird im April eingebaut.
- Es werden Geschwindigkeitsanzeiger angebracht
- Leistungsfähigkeit Knoten:  
Die Ampelphasen wurden überarbeitet und die Situation hat sich etwas verbessert.

#### - **NUP, Pasing Arcaden**

- Verlegung Stauraumkanal  
Hat gut geklappt
- Sparten der SWM & Telekom müssen aus dem Geh- und Radwegtunnel verlegt werden.

#### - **DB**

- Baufeld wurde zum 11.11.24 vollständig übergeben.
- Bauarbeiten im Baufeld der DB gestartet  
Arbeiten sind sehr nah am Gleisbereich  
Die Straße wird danach maximal nach Norden – an den Gleisbereich umgelegt. Dies wird ab August 2025 der Fall sein.

#### - **Nordbahnsteig Pasinger Bahnhof**

- Bislang keine Rückmeldung zum Planrechtsverfahren

#### - **Bhf. Knie**

- Provisorische Fahrbahnverlegung zwischen am Knie und Westbad ist erfolgt
- Bohrpfahlwände werden ab 02/25 gesetzt
- Die Trambahn wird ab Ende April wieder fahren

### TOP 2. Pasing Arcaden

#### - Anbindung U-Bahnhof an Pasing Arcaden

- Wird vom neuen Inhaber mit großer Kraft vorangetrieben
- Ziel ist, dass mit der Eröffnung der U-Bahn auch der Anschluss an die Pasing Arcaden fertiggestellt ist
- Vorkehrungen für den Anschlussmöglichkeit werden von LHM bereits gebaut

#### - Information über Baufortschritt

- Die Pasing Arcaden bieten an, dass bei Leerständen im Center auch Informationen über den Baufortschritt bzw. den Infocontainer ausgehängt werden können.

- Umgestaltung der Arcaden, mit evtl. größerer Präsenz von IKEA und zusätzlichem Betrieb des Einkaufszentrums
  - o Es wird kein klassisches IKEA-Möbelhaus
  - o Der neue Eigentümer strebt an, mit der Stadtgesellschaft zusammen zu arbeiten

### **TOP 3. Münchner Wohnen – Kulturbürgerhaus**

- Es wird ein Verfahren zur Namensgebung geben, bei dem die Bürgerschaft eingebunden ist
- Aktuell laufen die Ausschreibungen zur Ausführungsgenehmigung (es müssen 60% der Kosten feststehen)
- Baugenehmigung wurde letzte Woche erteilt
- Raumprogramm
  - o 2. UG – Keller- und Lagerräume
  - o 1. UG (Niveau Offenbachstr.) – Übungsräume, Sanitäreanlagen, Übergang Tiefgarage, Eingang Offenbachstr.
  - o Hauptebene (Niveau Paseo) – Haupteingang, Konzertraum, Küche mit mobiler Theke, Atrium, Treppe zu 1. UG
  - o 1. OG – Technikbereich,
  - o Dach – Lastenkrane, Dachbegrünung
  - o Gebäude wird über eine Wasser-Wasser-Wärmepumpe beheizt/gekühlt und ist barrierefrei. Eine Fassadenbegrünung wird dort durchgeführt, wo sie sinnvoll ist.
- Baulogistik / Termine
  - o Kran wird auf die Promenade hochgehoben und steht südlich des Gebäudes
  - o Fahrradweg kann während der Bauzeit aufrechterhalten werden
  - o Fußgänger müssen auf Westseite (bei den Pasing Arcaden) gehen
  - o Beginn Mai 2025
  - o Bauzeit: 2,5 Jahre, Inbetriebnahme Q3/2027

Baustelle wird mit Baustelleneinweisern ausgestattet, damit Risiko für Schülerinnen und Schüler minimiert wird. Radweg wird rot eingefärbt.

Es wird seitens der Münchner Wohnen Kontakt mit den Schulen aufgenommen, damit die Eltern frühzeitig informiert werden können.

Nächste Sitzung: 13.05.2025, 19<sup>00</sup> Uhr im Pasinger Rathaus, Raum 040



# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



---

## Protokoll der Sitzung vom 04.03.2024

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

### Gäste in der Sitzung

#### 2.2 Bürgerpost an den BA 21

TOP 1 Durchgangsverkehr Maierhofstraße (Vertagung aus der BA-Sitzung vom  
2. 04.02.25)

Bürger beklagt sich über den Durchgangsverkehr (Abkürzung Richtung Blumenau) und die Nichtbeachtung von Tempo 30 und dem Lkw-Durchfahrtsverbot

*Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat/KVR und Bitte die Einhaltung von Tempo 30 und des Lkw-Durchfahrtsverbot zu kontrollieren. Darüber hinaus bittet der BA zu prüfen, ob eine gegenläufige Einbahnstraße (Radverkehr frei) eingerichtet werden kann.*

TOP 2 Parksituation Ernsbergerstraße

8. Bürger hat ein Bußgeld wegen Gehwegparken erhalten und beklagt sich über die Parkplatznot, die er Fremdparkern der Pasing Arcaden zuschreibt. Er fordert eine „Anliegerstraße“.

*Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten zu antworten und dabei auf die Bestimmungen der StVO, sowie auf den aktuellen Stand bezüglich des Parklizenzengebietes, das der BA befürwortet, hinzuweisen (Informationen zum aktuellen Sachstand).*

#### 5. Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen

##### 5.1 Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung

TOP 3 Anwesen in der Wunderlichstraße

1. *Empfehlung: Zustimmung*

#### 10. Entscheidungen

TOP 4 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018; Aufstellung eines Zeitungsentnahmegeräts auf öffentlichem Grund, Orthstr. 14

Vor dem Feinkostgeschäft stehen bereits 2 Zeitungsständer.

*Empfehlung: Zustimmung*



# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

---

## 11. Anhörungen

### TOP 5

1. Landsberger Str. 460: Neubau Wohn- und Geschäftshaus mit Tiefgarage / Vorbescheid (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 04.02.25)  
Das Vorhaben orientiert sich am bestehenden Bebauungsplan 1922a.  
*Empfehlung: Zustimmung*

### TOP 6

2. Landsberger Str. 462: Neubau eines Studentenwohnheims mit Tiefgarage / Vorbescheid

*Empfehlung: Zustimmung. Der BA sieht jedoch die wenigen Stellplätze kritisch.*

### TOP 7

3. Seeholzenweg 4: Abbruch des vorhandenen Wohnhauses inkl. Nebengebäude, Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Garagen / Vorbescheid

*Empfehlung: Zustimmung*

*Um die Verkehrsflächen zu reduzieren sollten die als „Besucherstellplätze“ markierten Stellplätze ohne Vorplatz errichtet werden.*

### TOP 8

4. Verdistr. 142: Neubau eines Tankstellengebäudes mit Back-Shop an Stelle des vorhandenen Verkaufsgebäudes auf der bestehenden Tankstelle

*Empfehlung: Zustimmung; es wird angeregt die Notwendigkeit der versiegelten Flächen im nordöstlichen Bereich zu überprüfen.*

### TOP 9

5. Grandlstr. 22: Neubau von zwei Doppelhäusern mit 2 Garagen und 2 Stellplätzen

*Empfehlung: Zustimmung*

### TOP 10

6. Freseniusstr. 44: Neubau von zwei Einfamilienhäusern mit Garage / Vorbescheid

*Empfehlung: Zustimmung*



# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

---

## TOP 11

9. Varnhagenstr. 23: Neubau von 5 Reihenhäusern, eines Zweifamilienhauses mit Garage, eines Parkliftes und 3 Pkw-Stellplätze  
Die Reihenhäuser sollen mit einem begrünten Pultdach gebaut werden. In der direkten Umgebung sind aber nur Satteldächer vorhanden.

*Empfehlung: Ablehnung. Das Bauvorhaben soll wie in der umgebenden Bebauung mit Satteldach ausgeführt werden.*

## TOP 12

10. Nusselstr. 48: 3 Plakatwerbetafeln (je 2,80 m x 3,80 m) für wechselnde Produktwerbung  
*Empfehlung: Ablehnung; das Vorhaben befindet sich in unmittelbarer Nähe des stark belasteten Knotenpunkts Offenbach-/Nusselstraße. Die Verkehrssituation dort erfordert höchste Aufmerksamkeit von allen Verkehrsteilnehmern. Durch die großformatigen Plakatwände besteht die Gefahr, dass die Verkehrsteilnehmer abgelenkt werden und dies negative Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit hat. Der BA wendet sich auch aus optischen Gründen gegen eine 3,20m hohe und 11,40m breite Werbeanlage. Die Einfriedungssatzung wird dadurch vollständig ausgehebelt.*

## TOP 13

11. Strindbergstr. 23: Neubau von zwei Doppelhaushälften mit Garagen

*Empfehlung: Zustimmung*

## TOP 14

12. Bergsonstr. 76: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 2 Doppel-Unterflurparkern = 7 Stellplätze mit Mobilitätskonzept

*Empfehlung: Zustimmung*

## TOP 15

13. Landsberger Str. 390: Neubau eines Boarding House mit SB-Supermarkt u. Tiefgarage, Abriss eines bestehenden Supermarkts

*Empfehlung: Zustimmung*



## UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

---

### TOP 16

17. Georg-Habel-Straße, Anordnung von zwei Haltverboten und einem Z 136 StVO;  
verkehrsrechtliche Anordnung

*Empfehlung: Zustimmung*

### TOP 17

18. Loichingerstr. 6: Neubau eines Wohngebäudes mit Tiefgarage Haus D;  
Änderungsantrag, hier: Rampengebäude neu

*Empfehlung: Ablehnung auf Grund zu starker Bodenversiegelung, insbesondere durch die Tiefgarage, die weitestgehend außerhalb des Gebäudeumfangs liegt.*

### TOP 18

19. Otilostr. 25: Nutzungsänderung - Wohngebäude in ein Sozialpädagogisches  
Kinder- und Jugendhaus

*Empfehlung: Zustimmung*

### TOP 19

20. Marschnerstr. 93: Neubau eines Mehrfamilienhauses (13 WE) mit Tiefgarage -  
Änderungsantrag

*Empfehlung: Ablehnung; Lage im Umgriff der besonderen Siedlungsgebiete;  
Gebäude und Tiefgarage versiegeln nahezu das gesamte Grundstück; die  
Tiefgarage sollte mehr unter das Gebäude geschoben werden;*



# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

---

## TOP 20

21.

Einrichten eines absoluten Haltverbots in der Bergsonstraße zur Verbesserung des Linienbusverkehrs der Buslinie 143; verkehrsrechtliche Anordnung Zur Gewährleistung eines reibungslosen und sicheren Ablaufs sowie zur Minimierung von Fahrzeitverlusten des Linienbusverkehrs der Buslinie 143 wird in der Bergsonstraße (Südseite) beginnend auf der Höhe des Gebäudeeingangs des Anwesens Bergsonstraße 91a bis zum östlichen Ende der Garagenzufahrt gehörend zum Anwesen Bergsonstraße 89d ein absolutes Haltverbot (Zeichen 283 StVO) eingerichtet.

Darüber hinaus gibt es Beschwerden aus der Bürgerschaft, dass bei Begegnungen mit dem Bus der Kfz-Verkehr vermehrt die Gehwege befährt. Es wird vermutet, dass die Situation auch einem baustellenbedingten (Pippinger-/Lortzingstr.) geschuldet ist.

Es fand ein Ortstermin am 29.1. und am 7.2.2025 mit dem Mobilitätsreferat, der MVG und der Polizei statt. Der BA war nicht eingeladen.

*Empfehlung: Der BA moniert, dass er zu keinem der beiden Ortstermine geladen wurde. Er stimmt dem aktuell beantragten Haltverbot zu, fordert aber, dass dies nur tagsüber und nur Montag-Freitag gilt. Er weist darauf hin, dass in der Bergsonstraße Tempo 30 wegen Lärmschutz angeordnet ist. Haltverbote während der Neben- und Schwachverkehrszeiten sind nicht angemessen und führen zu erhöhten Fahrgeschwindigkeiten. Der BA fordert darüber hinaus eine verstärkte Kontrolle des Lkw-Durchfahrtsverbots.*

*Sollten weitere Haltverbote geplant werden, fordert der BA eine grundsätzliche Neubetrachtung der Situation und einen Ortstermin mit BA-Beteiligung.*

## 12. Anträge und Anfragen

### TOP 21

1.

Bordsteinabsenkung Gottfried-Keller-Straße 2; Protokoll zum Ortstermin am 18.02.2025

*Empfehlung: Zustimmung*

## 13. Unterrichtungen

### TOP 22

1.

Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben

- Vincent V, Pasinger Bahnhofplatz 4
- Jasuvi, Bachbauernstr. 5
- Bamiyan, Bodenseestr. 14

*Empfehlung: Kenntnisnahme*

## 14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse



# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



## 15. Post an den BA

### 15.1 von der Stadtverwaltung

#### 1. Direktorium

#### 2. Baureferat

##### TOP 23

1. Angela-Molitoris-Platz und Autofahrer  
Gegen das Befahren des Platzes wurden polizeiliche Maßnahmen ergriffen, bauliche Maßnahmen werden geprüft.  
*Empfehlung: Kenntnisnahme; der BA begrüßt ausdrücklich die Überlegungen des Baureferats auch bauliche Maßnahmen wie z.B. Poller in Erwägung zu ziehen; siehe auch TOP 29.*

##### TOP 24

4. Fahrbahnsanierung Planegger Straße  
Die beiden BA-Anträge Nr. 20-26 / B 01297 und Nr. 20-26 / B 01300 wurden vom MOR am 10.01.2023 bzw. 19.04.2023 behandelt und es wurden beim MOR keine weiteren Veranlassungen gesehen. Die beiden Bushaltestellen "Siedlung Am Haidelweg" und die Mittelinsel sind nicht im Baufeld der Fahrbahnsanierung und werden nicht saniert. Um die Querung der Planegger Straße (Höhe Hausnummer 150) am Ortsende zu verbessern werden die Absenkungen angepasst. Der Straßenunterhaltsbezirk West hat den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen "Kraillinger Weg" mit der Umgestaltung der Fußgänger-Lichtzeichenanlage "Kraillinger Weg" zur differenzierten Überquerungsstelle angestoßen. Die Planungen werden bereits ausgeführt und bei Abschluß wird der BA 21 informiert und angehört. Der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen und die differenzierte Überquerungsstelle wird mit der Fahrbahnsanierung durchgeführt.

*Empfehlung: Der BA begrüßt die Bordsteinabsenkung an der Querungsstelle am Ortsende, fordert aber aufgrund der starken Verkehrsbelastung weiterhin eine Mittelinsel als Querungshilfe, auch wenn dadurch Parkplätze entfallen. Auch die Verbesserung der Querungsstelle am Kraillinger Weg wird begrüßt. Der BA fordert auch weiterhin eine Querungsstelle auf Höhe der Kita am Josef-Osterhuber-Platz. Der Verweis auf eine über hundert Meter entfernte Querungsstelle ist praxisfremd. Auch ist der Straßenquerschnitt für eine Mittelinsel ausreichend, wenn in diesem Abschnitt auf das Parken verzichtet wird. Eine Vergrößerung und Verlängerung der Mittelinsel an der Bushaltestelle „Siedlung am Haidelweg“ wird aus Gründen der Verkehrssicherheit für notwendig gehalten (Überholen links der Mittelinsel).*



# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

---

## TOP 25

6. Winterdienst an Radwegen  
Dem BA werden Plandarstellungen von 2013 und 2018 zu den Routen mit intensiviertem Winterdienst zugeleitet.

*Empfehlung: Der BA bedankt sich für die Zuleitung der Plandarstellungen von 2013 und 2018 zu den Routen mit intensiviertem Winterdienst. Er fordert die LHM auf, diese Routen zeitnah zu überarbeiten und das Netz deutlich zu verdichten, insbesondere im Stadtbezirk Pasing-Obermenzing. Der BA bittet darum, in die Überarbeitung einbezogen zu werden.*

## 3. **Mobilitätsreferat**

### TOP 26

3. Bedarfsampel Georg-Habel-/ Alois-Wunder-/ Anton-Pichler-Straße (Antrag Nr. 20-26 / B 07315 vom 03.12.24)

*Empfehlung: Der BA bittet um Mitteilung, warum der Fußgängerüberweg und die bauliche Umgestaltung, die das KVR angeregt und der der BA zugestimmt hat, jetzt vom Mobilitätsreferat nicht mehr weiterverfolgt werden. Der BA fordert weiterhin die Umsetzung der Maßnahmen des Beschlusses vom 3.11.2020.*

### TOP 27

4. Gustav-Meyrink-Straße, vor Anwesen Nr. 21, Änderung des Zusatzzeichens zum bestehenden absoluten Haltverbot; verkehrsrechtliche Anordnung  
Die Änderung erfolgt aufgrund einer Änderung der Tourenplanung der Müllabfuhr.

*Empfehlung: Kenntnisnahme*

### TOP 28

5. Torriweg, westlich Anwesen Nr. 41-53, Änderung des Zusatzzeichens zum bestehenden absoluten Haltverbot; verkehrsrechtliche Anordnung  
Die Änderung erfolgt aufgrund einer Änderung der Tourenplanung der Müllabfuhr.

*Empfehlung: Kenntnisnahme*



# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

---

## TOP 29

7. Angela-Molitoris-Platz und Autofahrer  
Der Platz wird als Fußgängerzone beschildert.

*Empfehlung: Kenntnisnahme; siehe auch TOP 23.*

## TOP 30

10. Arbeiten im Straßenraum vom 03.03. - 18.04.25; Croissant-Rust-Straße zwischen Maria-Eich-Straße und Wilhelm-Hey-Straße sowie Querung Maria-Eich-Straße, Erneuerung der Wasserversorgungsleitung in zwei Bauphasen

*Empfehlung: Kenntnisnahme; der BA bittet um frühere Zuleitung der Information, so dass er vor Beginn der Baumaßnahme informiert ist und ggf. Bürgeranfragen beantworten kann.*

## TOP 31

12. Von-Frays-Straße, gegenüber Tiefgarageneinfahrt Anwesen Nr. 33, Aufhebung des absoluten Haltverbots (Zeichen 283 StVO) mit Zusatzzeichen „werktags Mo-Fr 7-17h“; verkehrsrechtliche Anordnung

*Empfehlung: Kenntnisnahme*

## TOP 32

13. Arbeiten im Straßenraum Landshoffstr. 4-6 vom 17.03. - 07.06.25; verkehrsrechtliche Anordnung

*Empfehlung: Kenntnisnahme*

## TOP 33

14. Arbeiten im Straßenraum vom 05.03. - 31.07.25; Benedikterstraße, Verlegung von Fernwärme in zwei Bauphasen - Vollsperrung

*Empfehlung: Kenntnisnahme; der BA bittet um frühere Zuleitung der Information, so dass er vor Beginn der Baumaßnahme informiert ist und ggf. Bürgeranfragen beantworten kann.*

## TOP 34

15. Peter-Anders-Straße 44-46, Anordnung Zeichen 314 StVO („Parken“) mit Zusatzzeichen BY 14-07 („nur vorwärts einparken“); verkehrsrechtliche Anordnung

*Empfehlung: Kenntnisnahme*



# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

---

## 4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

## 6. Referat für Arbeit und Wirtschaft, SWM, MVG

TOP 35

1. Baumaßnahmen der SWM
  - Stromprojekt Varnhagenstr. 15
  - Trinkwasserprojekt Croissant-Rust-Straße
  - Stromprojekt Fasanenstraße
  - Fernwärmeprojekt Benedikterstraße

*Empfehlung: Kenntnisnahme; der BA bittet um frühere Zuleitung der Information, so dass er vor Beginn der Baumaßnahme informiert ist und ggf. Bürgeranfragen beantworten kann (s.o.).*

## 8. Sozialreferat

TOP 36

1. Schreiben des Behindertenbeirats zum Thema "Gehwegparken" (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 04.02.25)  
Die Straßenzüge, in denen das Gehwegparken eine besondere Problematik darstellt (Einschränkungen von Rollstuhlfahrer\*innen, Rollatorenfahrer\*innen und Menschen mit Kinderwagen), sollen an die Polizei gemeldet werden. Dabei soll auf die Ergebnisse des runden Tisches zum Gehwegparken verwiesen werden.

*Empfehlung: Kenntnisnahme*

## 15.2 Sonstige

## 16. Verschiedenes

### 16.1 Termine

- TOP 37
1. - UA-Sitzung 25.03.25, 19.15 Uhr, Rathaus Pasing, Landsberger Str. 486, Raum 040,  
- UA-Sitzung 29.04.25, 19.15 Uhr, Rathaus Pasing, Landsberger Str. 486, Raum 040,  
Bürgerversammlungen
    - 18.03.25, Bezirksteil Obermenzing, Aula Grandlschule
    - 10.04.25, Bezirksteil Pasing, Aula Bert-Brecht-Gymnasium

## 17. Nichtöffentliche Sitzung



# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

## im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

---

### Protokoll des Ortstermins am 18.02.2025

Anwesend: Mitglieder des Bezirksausschusses 21, siehe Teilnehmerliste

Gäste: Vertreter des Bau- und Mobilitätsreferats

#### **Ausgangslage:**

bag-west.dir 12. November 2024 Bordsteinabsenkung.

Der BA 21 bittet um Prüfung, ob der sehr hohe Bordstein im Bereich Gottfried-Keller-Str. 2 abgesenkt werden könnte.

Der Bordstein in diesem Bereich betrifft nicht nur die Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto bringen (was ja nicht unbedingt gefördert werden soll), sondern macht es auch für Fahrräder, insbesondere mit Anhänger oder Lastenräder sehr schwierig. Aus Richtung des Bahnhofs kommend ist es nicht möglich, von der Straße nach links zum Kinderhaus zu fahren. Durch die häufig vorbeifahrenden Busse entstehen dadurch gefährliche Situationen. Alternativ fahren die Eltern bereits ab Höhe der Carossastraße auf dem Fußweg, was dadurch ebenfalls verhindert werden könnte.

Vorgeschlagener Bereich der Bordsteinabsenkung





## UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

---

Protokoll UA Bau 07.01.25, TOP 14

Das Baureferat lehnt die Bordsteinabsenkung ab, da Fahrradfahrende auf die Fahrbahn fahren könnten und die Sichtbeziehungen schlecht sind. Eine Absenkung würde eine Einfahrt suggerieren.

Ansicht vom Ausgang des Kinderhaus





## UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Ansicht zur Offenbachstrasse



Bei diesem Anblick wünscht man sich einen Sicherheitsbereich.





# UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Elterntaxi Nr 1



Elterntaxi Nr 2





## UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Ohne Worte



Der Versuch mit der Fahrerin des weißen PKW s zu reden, scheiterte kläglich und es kam zu Beschimpfungen.



## UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Um diese unhaltbare Situation zu verbessern, wurden Poller diskutiert.



Da es sich hier um einen Privatgrund handelt, müsste der Eigentümer diese veranlassen. Daraufhin wurde eine Mitarbeiterin zur Diskussion geholt. Sie erklärte uns, eine solche Maßnahme gehe ja überhaupt nicht, da die Anfahrtszone auf der gegenüberliegenden Seite von den Eltern aus Sicherheitsgründen gemieden wird und meistens sowieso zugeparkt ist.

Anfahrtszone





## UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

### Provisorische Bordsteinrampe für Radfahrer



Für Radfahrer und Kinderanhänger stellt der Bordstein ein Hindernis dar. Dazu kommt noch der Straßenverkehr.

Um schneller aus der Gefahrenzone zu kommen, wurde eine provisorische Bordsteinrampe angelegt. Diese wird durch bremsende Fahrzeuge immer wieder verschoben.

### Bordsteinabsenkung für Radfahrer



Von der Stadt München wird eine kleine Bordsteinabsenkung geprüft.

Eine zufriedenstellende Lösung wurde allerdings nicht gefunden, es bestand Einigkeit, da muss was geschehen.



## **Protokoll der Sitzung vom 05.03.2025**

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

### **2.2 Post von Bürger\*innen an den BA 21**

#### **TOP 1. 3. Geplante Konzerte 'Munich Jazz Ladies meet (in) Pasing'**

Vorschlag einer Künstlergruppe, Jazz-Konzerte in Pasing durchzuführen.

Empfehlung: Der BA steht der Durchführung von Jazz-Konzerten in Pasing positiv gegenüber. Eine Förderung im Rahmen des Stadtbezirksbudgets kann nur bei einem konkreten Stadtviertelbezug gemacht werden. Der BA bittet um Verständnis, dass die Organisation nicht durch den BA durchgeführt werden kann.

#### **TOP 2. 4. Muralorum Kunstprojekt**

Ein Künstler fragt an, ob im Stadtbezirk Interesse für ein Kunstprojekt (z.B. freistehende Skulpturen, Zwischennutzung von Gebäuden oder Wandflächen zur Bespielung) besteht. Dies wurde bereits in Neuperlach durchgeführt.

Empfehlung: Der BA freut sich über die Kontaktaufnahme und bittet den Künstler um konkrete Vorschläge, an denen solch ein Kunstwerk umgesetzt werden könnte.

#### **TOP 3. 5. Brücke über die Offenbachstraße**

Kultur- und Spielraum in der PaFa würde die Gestaltung der Brücke übernehmen. Dazu soll ein Projekt mit Kindern und Jugendlichen aus dem Stadtbezirk gestartet werden.

Die Finanzierung des Projekts ist noch nicht gesichert, da lediglich 10,- Euro/m<sup>2</sup> vom Baureferat zur Verfügung stehen.

Empfehlung: Der BA benötigt von Kultur- und Spielraum schnellstmöglich einen konkreten Kostenplan, der Vorsitzende UA Kultur wird mit Kultur- und Spielraum diesen klären und eine Förderung der künstlerischen Gestaltung durch das Baureferat klären.

### **11. Anhörungen**

#### **TOP 4. 7. Öffentlichkeitsbeteiligung der Landeshauptstadt München – Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Zwischenstand zur Einführung des Pilotprojekts MünchenBudget; Beschlussentwurf für den Verwaltungs- und Personalausschuss am 21.05.25**

Darstellung der verschiedenen Öffentlichkeitsbeteiligungsformate der LHM sowie der umgesetzten und in Umsetzung befindlichen Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

Optimierungsmöglichkeiten für Transparenz der Beteiligungsprojekte auf [unser.muenchen.de](http://unser.muenchen.de)

Die Pilotphase des MünchenBudgets dauert maximal 3 Jahre, es können Projektvorschläge aus der Stadtbevölkerung eingereicht werden, die überbezirklich sein sollen. Die Münchnerinnen und Münchner können dann über die Projektideen abstimmen. Eine Liste mit maximal 20 Vorschlägen wird dem Stadtrat vorgelegt.

Empfehlung: Weiterleitung an den UA Budget

**TOP 5. 22. Bäckerstr. 89; Maibaumfest und Aufstellung am 01.05.25**

Der Kulturverein D'Pasinger beantragt die Genehmigung zur Aufstellung des Maibaums vor der Gaststätte Franzz.

Empfehlung: Zustimmung

## **15. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse**

### **15.1.1. Direktorium**

**TOP 6. 1. Informationsschreiben BA 01 / 2025; Kommunalwahl 2026: neues Verfahren zur Feststellung der BA-Größe, Zeitpunkt für die konkrete Berechnung der jeweiligen BA-Größen**

Ab der Wahlperiode 2026 – 2032 wird der Berechnung der BA-Größe nunmehr ein lineares Modell mit 14 Stufen zugrunde gelegt. Die Mindestgröße eines Bezirksausschusses beträgt 19 Mitglieder (bis zu 39.500 Einwohnende), die Maximalgröße verbleibt bei 45 Mitgliedern (mehr als 117.500 Einwohnende). Die Stufengröße liegt durchgehend bei 6.500 Einwohner\*innen. Je Stufe wird der Bezirksausschuss um zwei Mitglieder erweitert.

Der Stichtag zur Berechnung der Größe ist noch nicht bekanntgegeben, wird aber baldmöglichst an alle Parteien und Gruppierungen kommuniziert.

Nach aktuellem Stand hätte der BA 21 dann 33 Mitglieder.

Empfehlung: Kenntnisnahme

### **15.1.7. Kulturreferat**

**TOP 7. 1. 90-jährige Errichtung des Gefallenendenkmals in der Bäckerstraße; Gefallenendenkmäler in Pasing und Obermenzing zu Lernorten machen**

Das Denkmal wurde im Sommer 2024 gereinigt.

Die über die Reinigung und Wiederherstellung der Schäden hinausgehende Befassung mit der Geschichte und den Hintergründen des Denkmals wird durch einen in der Arbeit befindlichen Themengeschichtspfad beleuchtet. Der Themengeschichtspfad soll sich intensiv mit Kriegerdenkmälern und Personendenkmälern beschäftigen, die aus unterschiedlichen Gründen in der gesellschaftlichen Diskussion stehen.

In Folge der diskursiven Veranstaltung für den Bismarckbrunnen haben das Kulturreferat und das Baureferat mit Überlegungen zu einer Kommentierung des Brunnens sowie zu einer möglichen Veränderung der Platzgestaltung begonnen. In diese Überlegungen wird der BA im Laufe des Jahres eingebunden.

Empfehlung: Der UA Kultur möchte gerne eingebunden werden und ein Konzept zur Würdigung des Gefallenendenkmals einschließlich der Platzgestaltung vorlegt bekommen.

**TOP 8. 2. Belastete Denkmäler – Bismarckbrunnen**

Das Büro [REDACTED] von [REDACTED] wurde Mitte Januar mit der Erstellung eines Entwurfs beauftragt. Es wird eine Zwischenpräsentation für den BA in der zweiten Jahreshälfte 2025 geben.

Empfehlung: Kenntnisnahme, Wiedervorlage für die August-Sitzung (29. Juli 2025), damit zeitnah in der zweiten Jahreshälfte ein Termin abgestimmt werden kann.

**15.1.9. Kreisverwaltungsreferat**

**TOP 9. 1. Genehmigung von Foodtrucks auf dezentralen Plätzen außerhalb des Altstadttrings**

Die Vollversammlung hat am 18.12.24 beschlossen, eine Pilotphase zur Aufstellung von Foodtrucks außerhalb des Altstadttrings zu starten. Das Genehmigungsverfahren läuft über die Bezirksinspektion und ist ähnlich dem Verfahren für Freischankflächen. Der BA darf über die Genehmigung entscheiden.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**15.1.10. Kommunalreferat**

**TOP 10. 1. Anfrage bzgl. Pasinger Fabrik und Kulturbürgerhaus**

Bei einer bausubstanziellen Untersuchung wurde festgestellt, dass das Gebäude sanierungsbedürftig ist, der Betrieb aber noch einige Jahre aufrecht erhalten werden kann. Ein akuter Handlungsbedarf besteht lediglich für einzelne kleinere Maßnahmen, die im Rahmen des Bauunterhalts angegangen werden.

Die Ausführungsgenehmigung zum Kulturbürgerhaus wird dem Kommunalausschuss am 27.05.25 zur Entscheidung vorgelegt. Sollte diese positiv ausfallen ist eine Fertigstellung für Herbst 2027 vorgesehen.

Empfehlung: Der BA fordert die LH München auf, das Kulturbürgerhaus gem. dem kommunizierten Zeitplan zu genehmigen und fertigzustellen. Der BA 21 fordert weiterhin die Generalsanierung der Pasinger Fabrik direkt im Anschluss an die Fertigstellung des Kulturbürgerhauses. Die Planungen dazu sind bereits jetzt zu beginnen.

**TOP 11. 2. Raumtemperatur im Sitzungssaal Bürgerzentrum Rathaus Pasing**

Aufgrund defekter Sensoren hat die Heizungsanlage Ende 2024/Anfang 2025 nicht funktioniert. Dies wurde nun provisorisch behoben.

Die BA-Geschäftsstelle wurde eingewiesen, wie die Raumtemperatur manuell gesteuert werden kann.

Empfehlung: Kenntnisnahme

### **15.1.11. Stadtkämmerei**

#### **TOP 12. 1. Ehrenamt muss abgesichert sein**

Der Antrag wurde ans bayerische Finanzministerium weitergeleitet und eine Erhöhung der Steuerfreibeträge angeregt.

Zudem wurde ein Informationsblatt zur steuerlichen Behandlung von Aufwandsentschädigungen der BA-Mitglieder erstellt, welche hier zu finden ist:

[REDACTED]

Empfehlung: Kenntnisnahme

### **15.2 Sonstige**

#### **TOP 13. 5. Anmeldung zum Tag des offenen Denkmals 2025**

Der Tag des offenen Denkmals findet am 14.09.2025 statt. Wir sind aufgerufen, Vorschläge und Referenten zu organisieren.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Die Presse wird gebeten, diesen Termin sowie die Möglichkeit zu veröffentlichen, dass sich an diesem Tag alle Bürger\*innen, Vereine und Initiative einbringen können.

R. Schaar würde die Vorschläge sammeln und die entsprechende Meldung zu machen.

#### **TOP 14. KVR: Sondernutzung: Installation von kostenlosen Equip-Boxen im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 30.09.2025**

Eine der Boxen wird im Durchblickpark aufgestellt.

Empfehlung: Kenntnisnahme

### **Nächste Sitzung UA Kultur:**

Mittwoch, 26. März 2025 18.00 Uhr



	<b>Protokoll der Sitzung am 04.03.2025</b>
	Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig.
	<b>2.2 Bürgerpost an den BA 21</b>
<b>TOP 1.</b>	<b>6. Freiwilligentag 2025 Pasing-Obermenzing</b>  Der Freiwilligentag wird voraussichtlich am 19. Juli 2025 von ca. 10 -18 Uhr im gesamten Stadtteil stattfinden. Anfrage, ob der BA 21 sich als Veranstalter an dieser Aktion beteiligen möchte.  <b>Empfehlung:</b> Der BA 21 ist einverstanden damit als Veranstalter für das Event mitzuwirken.
<b>TOP 2.</b>	<b>13. Kindergarten Paganinistraße und Mittagsbetreuung Grandlschule</b>  Antragsteller berichtet über beinahe wöchentlich Notbetreuungssituation im Kindergarten in der Paganinistraße und bittet um Mitteilung über die Zukunft der Mittagsbetreuung in der Grandlschule.  <b>Empfehlung:</b> Weiterleitung an das RBS/Geschäftsbereich KITA, Stadtquartier W6. Der BA 21 bittet um Information über die aktuelle Notbetreuungssituation.
<b>TOP 3.</b>	<b>15. Unterstützung bei der Suche nach Gewerberäumen</b>  Die Inhaberin eines Friseurbetriebes bittet den BA 21 um Unterstützung bei der Suche nach Gewerberäumen. Das Gebäude, in dem sich das Friseurstudio befindet, wurde verkauft. Der neue Eigentümer macht keine Vertragsverlängerung und nach aktuellem Stand muss das Friseurstudio zum 30.12.25 schließen.  <b>Empfehlung:</b> Weiterleitung an das Kommunalreferat/ZIM.



<b>14.</b>	<b>Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse</b>
<b>TOP 4.</b>	<p><b>1. Vollversammlung vom 18.12.24: Schul- und Kitabauoffensive – 6. Schulbauprogramm, Kita-Bauprogramm 2024 Entnahme der Grundschule Am Mitterfeld aus dem 3. Schulbauprogramm und Erteilung des Vorplanungsauftrags an die MRG Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14878</b></p> <p>Antrag der Referent*innen: Der Antrag der Referent*innen wird wie folgt geändert: Ziffern 1 – 31: unverändert - Ziffer 32 neu: Der Antrag Nr. 20-26 / A 04819 von Herrn StR Jens Luther, Herrn StR Fabian Ewald, Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Alexandra Gaßmann und Frau StRin Dr. Eveline Menges vom 06.05.2024 und der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06788 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 15 – Trudering-Riem vom 20.06.2024, die Trinkwasserversorgung an Einrichtungen betreffend, bleiben aufgegriffen. - Ziffern 33 – 40: unverändert</p> <p><b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnis.</p>
<b>TOP 5.</b>	<p><b>3. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.02.25: Satzung der LHM über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatzpflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung – SpielplatzS), Satzung zur Änderung der Satzung der LHM über die Gestaltung und Ausstattung der unbebauten Flächen der bebauten Grundstücke und über die Begrünung baulicher Anlagen (Gestaltungs- und Begrünungssatzung) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15815</b></p> <p>2. Neufassung vom 27.01.2025: In dem Sitzungstermin des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung am 15.01.2025 wurde erneut die Vertagung der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13971 auf den nächsten Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 12.02.2025 beschlossen. Entscheidungsvorschlag: Ziffern 1 -3: unverändert - Ziffer 4.: Der Betrag zur Ablöse eines Spielplatzes wird wie folgt festgelegt: 1.000€ je m<sup>2</sup> nachzuweisender Spielplatzfläche. - Ziffern 5 – 7: unverändert</p> <p><b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnis.</p>



<b>15.</b>	<b>Post an den BA</b>
<b>15.1</b>	<b>von der Stadtverwaltung</b>
	<b>15.1.2. Baureferat</b>
<b>TOP 6.</b>	<b>2. Streetball Durchblickpark – Protokoll vom Ortstermin am 21.01.25</b>
	<p>Eine Befestigung, auch in einem kleineren Umfang würde an diesem Standort, umfangreiche Baumaßnahmen auslösen. Zudem besteht ca. 100m weiter nördlich im direkten Umgriff ein weiterer Streetballkorb mit befestigter Spielfläche (ca. 12x12m). Um eine weitere Flächenversiegelung zu vermeiden wird das Projekt abgelehnt und nicht weiterverfolgt.</p> <p><b>Empfehlung:</b> Das Protokoll des Ortstermins am 21.02.25 wurde in der BA-Sitzung vom 04.02.25 der Ablehnung zugestimmt.</p>
<b>TOP 7.</b>	<b>3. Protokoll des Nachtspaziergangs am 21.11.24</b>
	<p>Ergebnis:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Pasing Arkaden: Die Beleuchtung liegt in der Zuständigkeit des Betreibers.</li><li>- Nordseite Pasinger Bahnhof: Das Baureferat hat bereits an der Straßenbeleuchtung zusätzliche Ausleger zum Bahnhofseingang angebracht und den Bereich aufgehell.</li></ul> <p>Am Bahnhofseingang inklusive Rampe ist die Beleuchtung teilweise ausgefallen. Diese Beleuchtung fällt in die Zuständigkeit der DB.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Bolzplatz am Hermann-Hesse-Weg: BA wünscht eine Beleuchtung des Platzes, um eine Belebung zu erreichen und unerwünschte Aktivitäten wie z.B. Drogenhandel zu unterbinden.</li><li>- Hermann-Hesse-Weg von der Kaflerstraße bis zur Unterführung: Die Masten werden verlängert und die Leuchten durch kleine Straßenleuchten ersetzt. Dadurch wird der Weg gleichmäßiger ausgeleuchtet.</li></ul> <p><b>Empfehlung:</b> 1. Der BA 21 bittet die DB die ausgefallene Beleuchtung am Bahnhofseingang inklusive Rampe auf der Nordseite des Pasinger Bahnhofs zu ersetzen. 2. Das Baureferat wird gebeten, eine Beleuchtung auf dem Spielplatz am Bolzplatz Hermann-Hesse-Weg zu realisieren. 3. Der BA21 bittet das Center-Management darum, die Beleuchtung auch in den späten Abendstunden zwischen Arcaden und Offenbachstraße/Neubauviertel sicherzustellen.</p>



<b>TOP 8.</b>	<b>11. Vorstellung Mountainbike-Strecke an der städtischen Baumschule; Vorschläge für Ortstermin</b>  <b>Empfehlung:</b> Der Ortstermin findet am 19.03.25 um 15 Uhr statt.
<b>15.1.3.</b>	<b>Mobilitätsreferat</b>
<b>TOP 9.</b>	<b>8. Peslmüllerstraße</b>  Stellungnahmen von MOR und MVG an EB Peslmüllerstraße zur Buslinie 160  <b>Stellungnahme MOR:</b> „Bezüglich der Schulstraße gibt es derzeit Pilotprojekte. Wenn diese erfolgreich sind, wird es auch bezüglich der Peslmüllerstraße eine Prüfung geben. Ich habe jedenfalls die Kollegen gebeten, die Peslmüllerstraße bevorzugt in die Prüfung mit aufzunehmen.“  <b>Stellungnahme MVG:</b> „Die Busse müssten jedoch weiterhin durch die Peslmüllerstraße fahren, da diese auf schnellstem Wege leer nach Pasing Bahnhof zurückfahren, um die nächsten Schüler zu transportieren. (Wendung über Maria-Eich-Straße würde einen zusätzlichen Bus erfordern und so zu Mehrkosten von rund 300.000,- Euro im Jahr führen, die über die LHM zusätzlich, eventuell aus dem Schuletat, finanziert werden müssten.)  Die Verstärkerfahrten sind sehr teuer, da dafür Busse benötigt werden, die nur einen sehr kleinen Zeitraum am Tag eingesetzt werden. Diese müssen zwar ausreichend für die Schülerzahl sein, aber andererseits so gering wie möglich. Daher wenden einige Busse über die Peslmüllerstraße und Paosostraße, um möglichst schnell wieder in Pasing Bahnhof für die nächste Fahrt bereitzustehen.  Es gäbe aber die Möglichkeit, in der Peslmüllerstraße vor Schulbeginn und bei Schulschluss auf der gesamten Länge absolutes Halteverbot anzuordnen. Ggf. könnte die Straße auch mit Ausnahme Linienverkehr während den kritischen Zeiten komplett für Kraftfahrzeuge gesperrt werden. Der Entfall der Elterntaxis würde die Schulwegsicherheit erheblich erhöhen.“  <b>Empfehlung:</b> Der BA unterstützt und begrüßt den Vorschlag des MOR bezüglich der Schulstraße als Pilotprojekt.



<b>15.1.5.</b>	<b>Referat für Bildung und Sport</b>
<b>TOP 10.</b>	<p><b>1. Kindersprechstunde vom 15.11.24; Hort an der Grandlstraße</b></p> <p>Stellungnahme RBS: „Leider ist an der Situation durch das Betriebsende des Hortes an der Grandlstraße von unserer Seite keine Betreuung mehr möglich. Die verbliebenen Kinder unseres Hortes wurden versorgt. Die Anfragen des Elternbeirates Grandlschule und Elternbeirat HfK Glasunowstraße zu diesem Thema wurden registriert und werden bearbeitet.“</p> <p><b>Empfehlung:</b> Weiterleitung an die Kinderbeauftragte.</p>
<b>TOP 11.</b>	<p><b>2. Nachmittagsbetreuung Grandlschule ab September 2025</b></p> <p>Stellungnahme RBS, Grund-, Mittel-, Förderschulen und Tagesheime (RBS-A-4): Die Anfrage des Elternbeirats der Grundschule Grandlstraße vom 29.01.2025 beziehe sich auf Zuständigkeitsbereiche bzw. Abteilungen für bauliche Themen (RBS-ZIM), RBS-KITA und Stabstelle Strategie und Grundsatz (A-4-SuG) Die genannten Abteilungen müssen sich bei Beantwortung von Anfragen innerhalb dieser, untereinander und teilweise referatsübergreifend abstimmen. Umso wichtiger ist es, dass Sie eine mit allen Fachbereichen abgestimmte und aussagekräftige Antwort erhalten. Es wird um etwas Geduld gebeten.</p> <p><b>Empfehlung:</b> Der BA fordert, dass das RBS in einer Sitzung des UA, dem Gremium die Strategie für die Nachmittagsbetreuung vorstellt und wenn möglich bereits zuvor schriftlich darüber informiert.</p>
<b>TOP 12.</b>	<p><b>3. Hortplätze im Haus für Kinder Glasunowstraße / Stellungnahme Büro der Referatsleitung:</b></p> <p>„Es ist vorgesehen, bei der Platzvergabe in März für die Glasunowstraße, bereits beide Sprengel zu berücksichtigen. Die freien Hortplätze, die es zu vergeben gibt, können dann in gleichem Maße an Kinder von der Oselschule als auch von der Grandlschule vergeben werden. Für die Kinder der Oselschule werden außerdem im HfK Oselstraße (10 Plätze) und voraussichtlich im HfK Paul-Gerhard-Allee (1 neue Gruppe) neue Hortplätze geschaffen.“</p> <p><b>Empfehlung:</b> Der BA 21 fordert das RBS dazu auf, zu informieren, wann genau das Haus für Kinder in der Pippinger Straße endlich betriebsbereit sein wird. Der Be-</p>



	<p>zirksausschuss verweist auf die Beschlusslage der Vergangenheit und besteht darauf, dass das HfK schnellstmöglich realisiert wird.</p> <p>Zudem fordert der BA 21 die Nutzung des Hortes im HfK Glasunowstraße sowohl für die Kinder der Grandlschule als auch für die Kinder der Oselschule bis Fertigstellung des HfK in der Pippingerstraße.</p>
<b>15.1.8.</b>	<b>Sozialreferat</b>
<b>TOP 13.</b>	<p><b>2. Geänderte Zuständigkeiten Öffentlichkeitsarbeit zu Unterkünften für Geflüchtete und Wohnungslose im Amt für Wohnen und Migration</b></p> <p>Das Sozialreferat Amt für Wohnen und Migration informiert, dass sich aufgrund personeller Veränderungen die Zuständigkeiten für die Stadtbezirke bzgl. der Öffentlichkeitsarbeit zu Unterkünften für Geflüchtete und Wohnungslose im Amt für Wohnen und Migration beim Stab Gremienarbeit und Kommunikation (S-III-L/S-GK) geändert haben.</p> <p><b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnis.</p>
<b>TOP 15.</b>	<p><b>4. AKIM-Bericht 1. Jahreshälfte 2025</b></p> <p>Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr 2024, mit vielen interessanten Aktivitäten und Entwicklungen des allparteilichen Konfliktmanagements im öffentlichen Raum, den erfolgreichen Start des Awareness-Projekts „MucAware“, Einblicke in die aktuellen Themen der Fachstellen MoNa, SteG und ViN und nicht zuletzt Vorstellung der neuen AKIM-Leitung, sowie der Neuzugänge im AKIM-Team.</p> <p><b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnis.</p>
<b>15.2.</b>	<b>Sonstige</b>
<b>TOP 16.</b>	<p><b>Stellungnahme vom Gast aus dem Elternbeirat der Grandlschule: Haus für Kinder</b></p> <p>Der Elternbeirat fordert, dass das Haus für Kinder in der Pippingerstraße schnellstmöglich realisiert wird. Außerdem müsse es sich unbedingt um städtische Plätze handeln. Zudem fordert der Elternbeirat mehr Mittagsbetreuungsplätze an der Grandlsschule/Meyerbeerstraße und dauernde Nutzung des Hortes Glasunowstraße sowohl für die Kinder der Grandlschule als auch für die Kinder der Oselschule.</p>



	<p>Außerdem bitten Sie darum, Informationen zum Sachstand zeitnah an den Elternbeirat weiterzuleiten.</p> <p><b>Empfehlung:</b> Der BA unterstützt ausdrücklich die Forderung des Elternbeirats nach rascher Umsetzung/Realisierung des Baues des Hauses für Kinder an der Pippinger Straße sowie nach Aufstockung der Mittagsbetreuungsplätze.</p>
<b>TOP 17.</b>	<p><b>3. Kreisjugendring München-Stadt: Fachgespräch zum 17. Kinder- und Jugendbericht am 29.01.25; Präsentation</b></p> <p>17. Kinder- und Jugendbericht „Zuversicht braucht Vertrauen“ Die Lage der jungen Generation und die Situation der Kinder- und Jugendhilfe. Der Bericht (veröffentlicht im September 2024) wurde von einer unabhängigen Sachverständigenkommission im Auftrag der Bundesregierung erstellt.</p> <p><b>Der Bericht analysiert:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Die Lebenslagen der jungen Generation in Deutschland.</li><li>- Die Leistungen und die Gesamtsituation der Kinder- und Jugendhilfe.</li></ul> <p><b>Zwei inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Aufwachen in einer diversen Gesellschaft.</li><li>- Aufwachen in Zeiten von Krisen.</li></ul> <p><b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnis.</p>
<b>TOP 18.</b>	<p><b>Magazin des Münchner Roten Kreuzes</b></p> <p>Jubiläum: 150 Jahre Münchner Rotes Kreuz Aktionstag: Erlebnis-Parcours am 10. Mai auf dem Marienplatz</p> <p><b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnis.</p>
<b>TOP 19.</b>	<p><b>Münchner Freiwilligenmesse, Sonntag, 16.03.2025 von 10-17 Uhr im Neuen und Alten Rathaus am Marienplatz</b></p> <p><b>Empfehlung:</b> Zur Kenntnis.</p>



# Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



<b>16.</b>	<b>Sonstiges</b>
<b>16.1. Termine</b>	
<b>TOP 20.</b>	Nächste UA-Sitzung am 25.03.2025 um 18 Uhr, Rathaus Pasing, Zimmer 040
<b>17.</b>	<b>Nichtöffentliche Sitzung</b>



# Unterausschuss Budget

## im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



### Protokoll der Sitzung am 10. März 2025

Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig

**TOP 1: 2.2.7 Anfrage Förderung Materialien Weinkulturfest - 1. Menzinga Winzerfest**  
Die BA-Geschäftsstelle hat bereits auf das korrekte Verfahren zur Stellung eines Budget-Antrags hingewiesen.

einstimmige Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 2 10.1 Antrag: Elternbeirat des Kindergartens St. Hildegard Pasing auf Zuschuss für Anschaffung von Förderbedarfs-Spiele und Sitzbänke vom 07.01. - 31.03.25 in Höhe von 3.140,38 €**  
**Änderungsantrag in Höhe von 2.765,38 €**

einstimmige Empfehlung: Zuschuss in Höhe von 1.000,00 €

**TOP 3: 10.2 Antrag: Kultur & Spielraum e. V. / Kinder- und Jugendkulturwerkstatt Pasinger Fabrik auf Zuschuss für die Aktion Achtung! Kinder am Werk! Eure Ideen für den Stadtbezirk vom 12.03. - 31.03.25 in Höhe von 1.500,00 €.**

einstimmige Empfehlung: Zustimmung in beantragter Höhe

**TOP 4: 10.3 Antrag: Kultur- und Heimatpflegeverein D'Pasinger e.V. auf Zuschuss für Maibaumfest 2025 am 01.05.25 in Höhe von 3.005,00 €.**

Empfehlung: Zuschuss in Höhe von 2.500,00 €

**TOP 5: 10.5 Antrag: Arbeitsgemeinschaft der Pasinger Vereine auf Zuschuss für das Projekt Strom - Pasinger Volksfestplatz vom 18.12.2024 - 31.01.2025 in Höhe von 20.047,98 €**

einstimmige Empfehlung: Zustimmung in beantragter Höhe

**TOP 6: 11.7 Öffentlichkeitsbeteiligung der Landeshauptstadt München – Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Zwischenstand zur Einführung des Pilotprojekts MünchenBudget; Beschlusssentwurf für den Verwaltungs- und Personalausschuss am 21.05.25**

Darstellung der verschiedenen Öffentlichkeitsbeteiligungsformate der LHM sowie der umgesetzten und in Umsetzung befindlichen Maßnahmen zur Qualitätssicherung. Optimierungsmöglichkeiten für Transparenz der Beteiligungsprojekte auf [unser.muenchen.de](http://unser.muenchen.de)

Die Pilotphase des MünchenBudgets dauert maximal 3 Jahre, es können Projektvorschläge aus der Stadtbevölkerung eingereicht werden, die überbezirklich sein sollen. Die Münchnerinnen und Münchner können dann über die Projektideen abstimmen. Eine Liste mit maximal 20 Vorschlägen wird dem Stadtrat vorgelegt.

einstimmige Empfehlung: Zustimmung.

Der BA21 ist interessiert, sich an der Pilotphase zu beteiligen.

**TOP 7: 15.1.1.1 Stadtbezirksbudget;  
Aktualisierung der Richtlinien und des Antragsformulars**

einstimmige Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 8: 15.1.1.2 Stadtbezirksbudget; Verwendungsnachweise und Kurzberichte**

- **Martinimarkt 2024; Musikforum Blutenburg e.V.**  
Zuschuss 1.440,00 €; es erfolgt eine Rückzahlung in Höhe von 423,57 €
- **Brecht Meets...; theater Viel Lärm um Nichts**  
Zuschuss 800,00 €; es erfolgt eine Rückzahlung in Höhe von 360,00 €
- **Klassiksommer Blutenburg 2024; Schlosskonzerte Blutenburg e.V.**  
Zuschuss 2.850,00 €; der Zuschuss wird vollständig rückgezahlt;  
siehe ausführlichen Bericht des Veranstalters
- **Pasing liest vor am 28.09.24, 29.09.24.24 und 05.10.24;  
Initiative Pasing liest vor**  
Zuschuss 631,50 €; es erfolgt eine Rückzahlung in Höhe von 134,12 €
- **Anschaffung einer Kamera; TSG Pasing v. 1888 e.V.**  
Zuschuss 2.446,30 €; der Zuschuss wurde vollständig verausgabt
- **Friedensfest und -konzert am 19.10.24; Pfarrkirchenstiftung Maria Schutz**  
Zuschuss 750,00 €; der Zuschuss wurde vollständig verausgabt
- **Christkindmarkt 2024; Pasinger Mariensäule e.V.**  
Zuschuss 7.500,00 €; der Zuschuss wurde vollständig verausgabt
- **Neue Hütten für Christkindmarkt; Pasinger Mariensäule e.V.**  
Zuschuss 8.520,00 €; der Zuschuss wurde vollständig verausgabt
- **Kauf einer Spülmaschine; Zehentstadelverein e.V.**  
Zuschuss 3.700,00 €; es erfolgt eine Rückzahlung in Höhe von 162,10 €

einstimmige Empfehlung: Kenntnisnahme

**TOP 9: Kinderfest 2025**

einstimmige Empfehlung: Verfügungsrahmen in Höhe von 3.000,00 €.

nächster Sitzungstermin:  
Montag, 24. März, 18.30 Uhr, Rathaus Pasing